


der NEUSSER

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei in Ihrem Briefkasten.



Geschenke

Projekt Onilo

Schule macht Lust am
Lesen und Schreiben

Neusser Stadtgespräche

Kunst im öffentlichen Raum –
von Breker bis Banksy

22. HISTORISCHER WEIHNACHTSMARKT

1., 2. und 3. Adventswochenende
NOSTALGISCHE WEIHNACHTEN
AM UND IM RITTERGUT VON 1846



Über 60 Aussteller mit Kunsthandwerk!
* Dampfkarussell * Turmbläser *
* Bescherung mit Weihnachtsmann *

MÄRCHENHAFTE MOMENTE
— Die gute alte Zeit erleben —



— EINTRITT FREI! —

Liebe Leserinnen und Leser,



schon wieder ein Jahr vorbei – war es für Sie ein gutes? Oder lief vieles schief? War Ihnen das Glück treu oder haben Sie Gesundheit oder Liebe verloren?
Am Ende eines Jahres, wenn die Abende lang und das Licht knapp ist, haben wir viel Zeit, das Vergangene zu reflektieren. Tun Sie das ruhig. Aber vergessen Sie nicht das Jetzt und Hier. Denn unser Leben findet heute statt.
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und freuen uns auf ein spannendes, buntes und friedliches neues Jahr.

Katja Maßmann & Andreas Gräf

Geschenke / Weihnachten

Unsere große Weihnachtsverlosung	04
Weihnachten in der City	08
Schlossweihnacht Schloss Dyck	10
Weihnachtsmarkt Rittergut Birkhof	11

Neusser Leben

Ein neuer Niederrhein-Krimi	16
Schulprojekt „Onilo“	17
Kunst im öffentlichen Raum	18

Sport

Silvesterlauf in Uedesheim	19
----------------------------	----

Neusser Kultur

Internationale Tanzwochen	20
Zeughauskonzerte	21
Weihnachtlicher Folk im Hamtorkrug	22
„Wir warten auf's Christkind“	23
Veranstaltungskalender	25



Geschenke / Weihnachten



Schulprojekt „Onilo“



Stadtgespräch



Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.



Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept. Mehr Infos in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-neuss.de/altersvorsorge. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Unsere große Weihnachtsverlosung



Stichwort: Kochen

Horst Lichter – Jetzt kocht er auch noch! Richtig lecker und umwerfend komisch! Am Sonntag, 6. April (19 Uhr), geht's heiß her in der Stadthalle Neuss, denn dann präsentiert Horst Lichter zum ersten Mal sein neues, drittes Programm „Jetzt kocht er auch noch!“. Dabei schöpft der beliebte TV-Koch, dessen beiden äußerst erfolgreichen vorhergehenden Tourneen rund 250.000 Zuschauer sahen, mal wieder aus dem Vollen, nämlich aus seinem Leben und seinen Rezeptbüchern, und erfreut das Publikum mit einem bunten Mix aus interessanten Geschichten und Lichter-typischen Kocheinlagen.

Wir verlosen 2 x 2 Karten.



Stichwort: Plätzchen

Wenn unser Nachbar – die Konditorei Wegel – backt, haben wir hier im Redaktionsbüro von Der Neusser Schwierigkeiten konzentriert zu arbeiten ... so sehr läuft uns das Wasser im Mund zusammen.

Auch dieses Jahr zur Adventszeit gibt es dort wieder die leckersten Weihnachtsplätzchen aus eigener Produktion, die sehr beliebt und schnell vergriffen sind.

Wir verlosen Plätzchen im Wert von 20 Euro.



Foto: Steven Haberland

Stichwort: Weihnachtskonzert

Die Deutsche Kammerakademie gibt gemeinsam mit dem Pianisten Matthias Kirschner ein traditionelles Weihnachtskonzert. Es ist ein ganz besonderes Geschenk, denn die Musiker lassen das Publikum ganz unmittelbar am Inhalt der neuesten CD-Produktion teilhaben, die seit einigen Wochen in den Medien für großes Aufsehen sorgt und inzwischen bereits eine enorme Resonanz ausgelöst hat. Zwei der sechs Orgelkonzerte op. 4 von Georg Friedrich Händel sind auf dem modernen Steinway zu hören! 8.12., Zeughaus (**aufgrund des Termins Ein-sendeschluss schon 2.12.**)

Wir verlosen 2 x 2 Karten.

Stichwort: Sauna

Der Winter ist kalt und ungemütlich. Wie wäre es da mit ein wenig Wärme und wohliger Atmosphäre? Wärmen Sie doch einfach im WELLNEUSS den Körper durch, entspannen die Seele und tanken die Kräfte auf.

Wir verlosen 3 x 2 Gutscheine für die Sauna.



Stichwort: Relax

Entspannen leicht gemacht. Möchten Sie einer der zwei Gewinner sein, die sich unter den Profi-Händen des NEUSSERREHA-Teams ganz locker machen lassen?

Wir verlosen 3 Gutscheine für Fango und Massage.



Stichwort: Schmuck

Von internationalen Designern entwickelt. Alle Titan-Bestandteile der BOCCIA TITANIUM Kollektion sind aus Reintitan gefertigt; dem besonderen Material. Es ist leicht, von hoher Festigkeit und absolut hautfreundlich. Zudem ist es korrosions- und temperaturbeständig. Alle Ceramic-Elemente sind aus Voll-Ceramic gefertigt, dem innovativen, besonders festen und hautverträglichen Material. Der Boccia-Fachhändler in Neuss ist Juwelier Badort.

Wir verlosen einen Gutschein für Boccia-Artikel bei Juwelier Badort im Wert von 50 Euro.



Stichwort: Freizeitpark

Erleb' Efteling im winterlichem Ambiente. Im Winter verwandelt sich Efteling in eine märchenhafte Welt aus glitzernden Lichtern, eisigem Vergnügen und knisternden Lagerfeuern. Der Wintertag wird mit der sensationellen Wassershow Aquanura abgeschlossen. Dieses Spektakel ist vor dem nachtschwarzen Winterhimmel besonders bezaubernd. In Efteling kann auch Sylvester gefeiert werden! Winter-Efteling ist bis Sonntag, 2. Februar 2014 geöffnet. Mehr unter www.efteling.com

Wir verlosen 5 x 2 Eintrittskarten.

Stichwort: Magic

Auch im 15. Jahr ist „Magic of the Dance“ immer noch die rasanteste und mitreißendste Steppshow, die Irland zu bieten hat! Die neue Show zum Jubiläum präsentiert sensationelle Tanzszenen der „New York Tap All Stars“, die so ziemlich das Beste zeigen, was der US-Steptanz zu bieten hat. Mit dabei der Tap Star-Solist Jeremy Kiesman, der „steppende Professor“. Für die neue Welttournee konnten auch wieder die frisch gekürten Weltmeister der letzten Irish-Dance-Weltmeisterschaft verpflichtet werden. Das Publikum erwartet die aktuelle neue Show mit neuen Kostümen, neuen Elementen, innovativer Choreografie und spektakulären Bühneneffekten. 1. Februar, Stadthalle

Wir verlosen 2 x 2 Karten.



Stichwort: Zeughaus

Das sagenhafte Quatuor Ebene gastiert erneut bei den Zeughauskonzerten. Gemeinsam mit dem Cellisten Nicolas Altsaedt und dem Bratscher Antoine Tamestit bestreiten sie einen ganzen Abend mit Streichsextetten der späten und spätesten Romantik. 17.12., Zeughaus
Wir verlosen 2 x 2 Karten.



Stichwort: Lesen

Der neue Krimi von Christiane Wünsche: Ella Berger, Apothekerin und Hobbymalerin, stößt in einer malerischen Windmühle auf die Leiche eines erdrosselten Jungen. Nach Schock und Entsetzen will Ella mehr über das Opfer und die Hintergründe seines Todes erfahren. Die Kaarster Bevölkerung hat derweil den Täter schon „gefunden“: den aus der Sicherungsverwahrung entlassenen pädophilen Triebtäter und Mörder Kalli Schmittke. Eine Hetzjagd beginnt...
Wir verlosen 5 Exemplare des Buchs Mühlenschweigen.

Stichwort: Tanzen

Nach dem Riesenerfolg im Januar 2012 stand einem Reengagement nichts im Wege. Für das neueste Programm mit dem Titel „Future 6“ hat Eric Gauthier einen Strauß von sechs völlig unterschiedlichen Choreographien zu einem kurzweiligen Abend zusammengebunden. Da geben sich Jiri Bubenicék, Itzik Galili, Gayetano Soto, Eric Gauthier, Marco Goecke und Stephan Thoss die Klinke in die Hand und hinterlassen überall, auch dank der hervorragenden Tänzerinnen und Tänzer, ein hingerissenes Publikum. 6.12., Stadthalle (aufgrund des Termins Ein-sendeschluss schon 2.12.)
Wir verlosen 2 x 2 Karten.



Stichwort: Schatten

„The Fantastic Shadows - Die Welt der Schatten“ ist das neue Unterhaltungsphänomen und Deutschlands populärste Schattenshow, welche das Publikum im Sturm erobert hat. Das Helianthus Dance Theater bietet eine fantastische Inszenierung mit Traumwelten, in denen Tierfiguren und menschliche Gestalten wie Fabelwesen miteinander verschmelzen, spielende Schatten zu einem Spaziergang durch die Menschheitsgeschichte einladen, und stimmungsvolle Musik sowie ausdrucksstarke Videoprojektionen für ein außergewöhnliches Erlebnis sorgen. 30. Dezember, Stadthalle
Wir verlosen 2 x 2 Karten.



Stichwort: Poster

Wir selber möchten Ihnen auch etwas schenken – was liegt da näher als unser Poster „Planet Neuss“, das bei uns im Redaktionsbüro und bei der Tourist Info erhältlich ist? Es hat das Format DIN A1.
Wir verlosen 5 Poster „Planet Neuss“.

GUTSCHEINAKTION



24 Std. ONLINE Termine

...mit dem Handy scannen und los geht es!



20% Rabatt auf Massage- inkl. Wärmeanwendung Gutscheine

ACHTUNG!
Weihnachten
steht vor der Tür!



NEUSSERREHA
Physio • Ergo • Logo Daniel Schillings
HIER GEHT'S MIR IMMER BESSER

Neukirchener Str. 26
41470 Neuss- Rosellerheide
Telefon 0 21 37- 71 71
www.neusserreha.de

Artur-Platz Weg 7
41468 Neuss-Gnadtental
Telefon 0 21 31- 5 23 99 90
facebook.de/neusserreha

Aktion gültig von 27.11. bis 23.12.2013

Hintergrundbild: Cortinaoier / photocase.com

Weihnachten in der City

Ihr Kinderlein kommet!

Ein Besuch in der Neusser Innenstadt wird sich in der Adventszeit ganz besonders für Familien mit Kindern lohnen, denn Neuss Marketing, die Zukunftsinitiative Innenstadt Neuss (ZIN) und der

Neusser Einzelhandel werden mit zahlreichen Aktionen die besinnlichste Zeit des Jahres noch schöner machen.

Stefan Büntig

Jedes Jahr ein bisschen schöner und familiärer: Der Neusser Weihnachtsmarkt

Seit Josef Kremer vor sieben Jahren die Organisation des Neusser Weihnachtsmarktes übernommen hat, herrscht auf dem Münsterplatz vor der Basilika wieder weihnachtliche Stimmung, genau so, wie sich Kremer und die meisten Menschen einen Weihnachtsmarkt wünschen, nicht zu groß, aber dennoch komplett mit allem, was das Herz begehrt.

32 Marktbuden wurden in den vergangenen Wochen aufgestellt und dekoriert. Dort lohnt es sich alles genau anzusehen, denn auf dem Neusser Weihnachtsmarkt wurde bei der Vermietung der Weihnachtsbuden Wert auf Vielfaltigkeit und Qualität des Warenangebotes gelegt.

Von französischen Schals, dem Schwippbogen aus dem Erzgebirge, Salzkristallen und Besen bis zu Schokoladenwerkzeugen ist alles vertreten. Kulinarische Schmankerl sind Spießbraten, Reibekuchen, Ofenkartoffel oder Stollen, Baumkuchen und Kakao/Kaffee. Neben dem Glühwein in vielen Varianten wird es auch neue alkoholische Wintergenüsse geben, „Heisser Hugo“ und „Hans Muff“ oder ein vielversprechender „Liebespunsch“. Im Schatten von St. Quirin kann so der eine oder andere Ausflug in die City oder der Feierabend zu einem besonderen Erlebnis werden. Eine Weihnachtsbude wird vom 14. bis 23.12. vom Neusser Verein „Eine bessere Zukunft“ betrieben, die dort für sozial benachteiligte Kinder in Kolumbien selbstgemachte Marmeladen, Schmalz und den kolumbianischen Punsch „Canelazo“ verkaufen. Vom 9. bis 13.12. haben die Puzzle-Frauen wieder einen Stand, das eingenommene Geld kommt dem Verein Puzzle-Frauen für Toleranz und Dialog e.V. zugute, der sich für ein besseres Miteinander zwischen den Kulturen einsetzt. Dort gibt es internationale Leckereien.

Für die Stimmung hat Josef Kremer ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm auf der Adventsbühne organisiert. Viele Schulklassen und KITAS haben ihr Kommen schon angekündigt, dazu wird es viermal in der Woche richtige Musikacts geben. „Das sind keine kleinen Ständchen, sondern richtige Auftritte, bei denen 4 Stunden lang Programm gemacht wird!“, verspricht der Neusser Weihnachts(markt)-Mann Kremer. Rock, Jazz, Swing und Weihnachtslieder werden auf dem Neusser Weihnachtsmarkt erklingen.

Mit dabei ist auch wieder die schönste Krippe im ganzen Kreis. Auf einer Fläche von 4 x 4 m werden die handgeschnitzten ca. 70 cm großen Figuren die biblische Szene nachstellen und Kinderaugen erstrahlen lassen. Noch mehr Freude wird den kleinen Besuchern eine Fahrt auf dem 60 Jahre alten Kinderkarussell bereiten.

Wer am 6. Dezember mit seinem Kind den Markt besucht, wird den Neusser Nikolaus alias Lothar Bäsken antreffen, der sich im Bischofsgewand gekleidet Zeit für die Wünsche der Kinder nimmt.

Am weihnachtlichen Ambiente fehlte Josef Kremer auch, so hat der große Weihnachtsbaum Gesellschaft bekommen und es werden auf dem Neusser Weihnachtsmarkt erstmalig vier sieben Meter hohe prächtige Bäume zu bewundern sein, die von Christian Pieper mittels einer neuen Laser-Lichttechnik beleuchtet werden. So soll der Markt in ein Lichtermeer eintauchen und in neuem Glanz erstrahlen.

Lustiges Nikolaustreiben im Zeughaus

In den vergangenen Jahren machte Neuss Marketing vielen Kindern eine große Freude mit dem Nikolaus-Kindermarkt im Zeughaus.

Am 9. Dezember ist es wieder soweit. Alle Kinder (bis 10 Jahre) sind herzlich eingeladen, um bei vielen Mitmachaktionen dem Nikolausfest auf die Spur zu kommen.

Die Mitarbeiter der Neuss Marketing werden die „gute Stube“ von Neuss phantasievoll dekorieren und zum gemeinsamen Weckmann-Sturm aufrufen. Bäckermeister Thomas Puppe backt die Vornacht durch, um den typischen Neusser Weckmann mit extra großen Kopf zu liefern. Die Kinder können diese kleinen und riesigen „Rohlinge“ selbst nach Belieben bemalen und dekorieren. Haribo und die Metro stiften die dafür benötigten Materialien. Außerdem wird (vor)gelesen und das Neusser Elchmobil lädt zur wilden Fahrt durch das Zeughaus ein.

Bis der Nikolaus endlich kommt, erleben die Kleinen einen bunten und sicher lustigen Nachmittag.

Die Teilnahme ist auch diesmal für Kinder und ihre Begleiter wieder kostenfrei.



„Neusser Advent“ – die Aktionen von ZIN

Am 7. November startete die ZIN mit ihren vielfältigen Adventsaktionen. So gab es Weckmänner und die Innenstadt wurde Stück für Stück weihnachtlich dekoriert und beleuchtet.

200 Laternen wurden mit doppelten Glimmersternen versehen, 280 Blumenvasen bekamen Goldband und Leuchtsterne und verschiedene Hausfassaden werden mit Weihnachtsmotiven angestrahlt. Auch im Dezember wird ein Besuch der Innenstadt durch diese Ideen von ZIN noch lohnender.

So startet der Dezember direkt mit einem verkaufsoffenen Sonntag am ersten Advent und der diesjährigen ZIN-Charity-Spendenaktion. „Wir haben von Anfang an bei unseren Neusser Adventsaktionen für ein lokales soziales Projekt bei unseren Kunden Spenden gesammelt“, so ZIN-Vorstand Christoph Napp-Saarbourg. Wichtig sei, dass es sich um eine gute Idee handelt, die hier in Neuss direkte Hilfe leistet, so Napp-Saarbourg. In diesem Jahr wird von ZIN die Neusser Abteilung der bundesweiten Aktion „Balu und Du“ in den Spendenfokus gesetzt.

„Balu und Du“ ist ein ehrenamtliches Mentorenprojekt, das Grundschulern, die neben der Familie und Schule mehr Zuwendung brauchen, eine weitere Chance bietet, sich zu entwickeln. Ein älterer Jugendlicher (16-30 Jahre) übernimmt als „Balu“ die Patenschaft für ein jüngeres Kind (6-10 Jahre) und verbringt ein Jahr lang jede Woche Zeit mit seinem „Mogli“. Die dabei entstehenden Bindungen kommen beiden Seiten zugute. Die Balus übernehmen Verantwortung und die Moglis werden selbstbewusster, kontaktfreudiger und haben mehr Spaß am Lernen. Die Spenden werden nur für benötigte Materialien und etwaige Ausflüge benötigt, da die Balus rein ehrenamtlich teilnehmen. Die Spendendosen stehen in den Neusser Geschäften in Kassennähe bereit.

„Wir finden das Projekt wichtig und sehr gut, denn gerade jetzt, wo die Kinder durch längere Unterrichtszeiten in den Schulen wenig Zeit haben, wollen wir diese Aktion finanziell unterstützen, damit Balu und Mogli auch einmal zusammen ein Eis essen oder ins Kino gehen können“, erklärt der Neusser Apotheker Napp-Saarbourg.

Auch 2013 unterstützt die ZIN die Kinderbetreuung im Familienzentrum St. Quirin, damit Eltern in aller Ruhe ohne quengelige Kinder ihre Weihnachtseinkäufe erledigen können. Gegen einen kleinen Kostenbeitrag werden Kinder von 2-10 Jahren am 14.12. von 14:30-17:30 Uhr altersgerecht betreut. Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 25 244.

Wer ärgert sich nicht über die Parkplatzsuche und hohe Parkhausgebühren? Die ZIN und die Neuss Marketing GmbH schaffen auch hier Erleichterung. So werden am 21. Dezember 1.000 Parktickets für die Neusser Parkhäuser verschenkt. Weitere Parkgutscheine werden von rund 70 Geschäften in der City für die Kunden bereit gehalten. Da diese Parkgutscheine kombiniert werden können, kann das Thema Parkgebühr in der Neusser City in diesem Advent getrost als erledigt angesehen werden.

Einem gemütlichen, familiengerechten Einkauf steht in der Neusser City also nichts im Wege. Viel Spaß!

Schlossweihnacht Schloss Dyck



Vor der Kulisse des historischen Wasserschlosses offenbart sich der Weihnachtsmarkt als Fest für alle Sinne: Es duftet nach Tannengrün, Plätzchen und gebrannten Mandeln. Lodernde Feuerkörbe verbreiten anheimelnde Wärme.

Dazu erklingen Weihnachtslieder, die die Chöre der umliegenden Gemeinden anstimmen. Rund 150 Aussteller bieten ausgewählte Geschenkideen zum Bewundern und Erwerben an. Das hochwertige Angebot an Weihnachtsdekorationen, an Schmuck, Textilien, Wohnaccessoires und Kunstgewerbe rundet das Bild einer festlichen Schlossweihnacht ab.

Und weil der Besuch des Weihnachtsmarktes auch hungrig macht, ist auf der Orangeriehalbinsel ein Gastronomierondell eingerichtet. Neben frischen Waffeln und saisonalen Angeboten stehen auch leckere Suppen nach Großmutter Rezepten auf der Speisekarte. Plätzchen, Stollen und Hochzeitsbrot, Tiroler und italienische Spezialitäten, provenzalischer Nougat sowie englischer und fernöstlicher Tee sorgen für kulinarische Vielfalt.

Erstmals erstreckt sich der Weihnachtsmarkt weiter in den mit Kerzen erleuchteten Bereich der Mustergärten hinein. Ein besonderes Highlight ist das lebendige Krippenspiel, das Kinder und Erwachsene gleichermaßen in seinen Bann ziehen wird. Die Besucher begegnen nicht nur den Heiligen Drei Königen, es erscheint sogar ein Engel.

Schlossweihnacht Schloss Dyck, Jüchen. 30.11/1.12., 7./8.12. und 14./15.12. von 10 bis 18 Uhr. Eintritt: Erwachsene: 12,- €, ermäßigt 9,- €; Kinder (7-16 Jahre) 1,50 €. Ermäßigter Vorverkauf unter www.stiftung-schloss-dyck.de

Schlossweihnacht Schloss Dyck

1., 2. und 3. Adventswochenende 2013
10 bis 20 Uhr

Großer Weihnachtsmarkt & Lebendiges Krippenspiel

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

SCHLOSS DYCK

22. Historischer Weihnachtsmarkt am alten Rittergut Birkhof

An dem bekannten Ausflugsziel bei Neuss und Kaarst, wurde schon früh die Idee geboren, einen nostalgischen Weihnachtsmarkt zu veranstalten, vor 22 Jahren gab es noch keine Weihnachtsmärkte in der näheren Umgebung.

Mit seinem Gebäude-Ensemble bestehend aus altem Herrenhaus sowie der historischen Innenhof-Anlage war das Rittergut der ideale Ort für die Ausrichtung eines großen Händler- und Kunsthandwerk-Marktes zur Adventszeit. Heute sorgen an den ersten drei Adventswochenenden über 60 Aussteller für märchenhafte Momente und eine nostalgische Zeitreise, die ein wenig an die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens erinnert.

Es duftet nach Maronen, Punsch und Koriander, nach Fruchtbrot und allerlei Gewürzen. Schnaubend fährt eine große Dampflok vorbei, in der seelig-strahlende Eltern und Kinder sitzen, ein Glasbläser und ein Kunstschmied zeigen ihr Handwerk, daneben wird kunstvoll eine Krippe mit passenden historischen Krippenfiguren geschnitzt. An der Ecke im Gewölbe unter dem Herrenhaus werden Weihnachtsgeschichten vorgelesen und es erklingt leise Weihnachtsmusik. Es liegt Schnee im Innenhof und die vielen Lichter an den Tannen sorgen für die richtige Romantik.

Für die Kleinen gibt es ein altes Dampfkarussell, ein Weihnachtspostamt, in dem Kinder die Post ans Christkind aufgeben

können, eine betreute Bastelecke mit einer Erzieherin, in der Weihnachtsbasteleien als Geschenke für Eltern und Großeltern entstehen, sowie einen alten Nachtwächter, der stimmungsvoll die Geschichte des Rittergutes erzählt und gemütlich durch den Innenhof schlurft.

Eine gelebte und beliebte Tradition ist auch, dass immer samstags und sonntags um 18 Uhr der Weihnachtsmann mit Engel, Rentier und Schlitten zur Bescherung der Kinder kommt. Dann reihen sich die Kinder in einer langen Schlange auf und ALLE erhalten eine Weihnachtstüte. Zur Wahl stehen eine kostenlosen Weihnachtstüte oder die Traditions-Tüte (für 8 Euro). Die Tüten können direkt im Birkhof Pflanzen-Center am Rittergut bestellt werden.

Später am Abend, wenn der Weihnachtschor seine Lieder gesungen und der Drehorgelmann sein frierenden Hände wieder gewärmt hat, erschallen dann die Klänge der Turmbläser.

Damit ist der historische Weihnachtsmarkt in echter Kulisse nicht nur einer der ältesten in der Region sondern für Besucher etwas ganz Besonderes.

Der Eintritt ist wie immer frei: Weitere Informationen unter: www.birkhof.de

Am 1., 2. und 3. Adventswochenende, freitags von 16 bis 20 Uhr, samstags von 12 bis 20 Uhr, sonntags von 11 bis 19 Uhr



Neusser Lichtblicke

Die Neusser Lichtblicke Show findet in diesem Jahr bereits zum achten Mal statt. In diesem Zeitraum konnten ca. 33.000 Euro für Neusser Kinder und Jugendliche in Not gesammelt werden.

Die Erträge der Show werden unter dem Stichwort „Neusser Lichtblicke Show“ direkt an die Aktion Lichtblicke e.V. gespendet und werden dann speziell für Neusser Unterstützungsfälle verwendet.

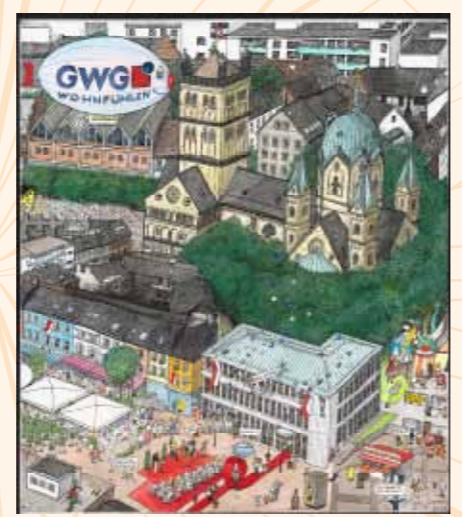
Bei der Show treten viele renommierte Künstler der Region ohne Gage auf. Sie ist sowohl qualitativ hoch besetzt, als auch ein fester Meilenstein im Veranstaltungskalender der Stadt Neuss. Ein Besuch lohnt sich somit aus mehreren Gründen.

Die 8. Neusser Lichtblicke Show findet am 11. Dezember 2013 ab 19 Uhr im Nachtcafé Wunderbar, Neustr. 2a, 41460 Neuss - City, in einem feierlichen Ambiente statt und wird wie immer vom Neusser Bürgermeister Herbert Napp eröffnet.



v.l.n.r. Schirmherr der Aktion Lichtblicke e.V. Udo Kraft, Initiator und Mitorganisator der Neusser Lichtblicke Show Michael Holm, Hannelore Kraft Ministerpräsidentin NRW

Neues GWG-Poster



Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Kolpingviertel hatte die GWG schon damals ein Poster beim Neusser Künstler Wilfried Küfen in Auftrag gegeben und kostenlos an Interessierte abgegeben.

Nun gibt es seit dem Sommer ein neues Poster, auf dem der Markt abgebildet ist. Man sieht die neue Geschäftsstelle der GWG, bei der der rote Teppich zur Eröffnung ausgebreitet wurde. Auch dieses Poster gibt es als Geschenk.

Zu bekommen ist es in der (abgebildeten) GWG-Geschäftsstelle und zudem auch bei uns im Redaktionsbüro, Klostersgasse 4. Auch das Poster vom Kolpingviertel ist noch vorrätig – kommen Sie also gerne vorbei.

Volkshochschule Neuss

Das neue Programm 1-2014 erscheint am 08.01.2014

Semesterbeginn 10.02.2014

... Bildungsurlaube, Computerkurse, Sprachkurse, Kreativkurse, Sport, Gymnastik und mehr

www.vhs-neuss.de
Info-Telefon: 02131/90-4151

Experten-Tipp: Gesundheit

- Anzeige -

Bei Wind und Wetter gesund bleiben!

Neuer BARMER GEK Geschäftsführer stellt neue Gesundheitskampagne vor

Triefnase, Kratzen im Hals oder Husten – Winterzeit ist auch Erkältungszeit. Denn durch das nasskalte Schmuddelwetter haben Erkältungs- und auch Grippeviren ein leichtes Spiel. Dabei haben wir es zu einem großen Teil selbst in Hand, ob es uns erwischt oder nicht. „Wer sein Immunsystem stärkt und typische Erkältungsfallen meidet, hat gute Chancen, bei Wind und Wetter gesund zu bleiben“, so Alexander Michalek, neuer Bezirksgeschäftsführer der BARMER GEK in Neuss.



Wie das genau geht, für wen eine Gripeschutzimpfung sinnvoll ist, welchen Einfluss Stress auf unser Immunsystem hat und wie sich Schnupfen und Halsweh im Ernstfall wirkungsvoll behandeln lassen, darüber informiert die BARMER GEK Neuss jetzt in ihrer Geschäftsstelle am Büchel 22. Oft sind die ältesten Heilmethoden auch die besten. Mit wenig Aufwand und ohne teure Medizin hält z.B. regelmäßiges Nasenspülen mit einer Nasenspülkanne die Nase fit und gesund. Insgesamt 25 Nasenspülkannen stellt die BARMER GEK den Lesern unseres Magazins zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte direkt persönlich in der BARMER GEK Bezirksgeschäftsstelle.

Alexander Michalek, neuer Chef der BARMER GEK, präsentiert auch den neuen, frischen Auftritt der BARMER GEK: „Gesundheit weiter gedacht“.

Mehr Leistungen und mehr Service. Das sind die Gründe dafür, dass die BARMER GEK auch in 2013 immer wieder ausgezeichnet wurde.

„Gemeinsam möchte ich mit meinem Team ‚Erster persönlicher Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen für Neuss‘ sein, weil in Sachen Gesundheit keine Frage offen bleiben sollte. Als BARMER GEK möchten wir zeigen, dass wir bei Gesundheitsfragen in alle Richtungen weitergedacht haben. Dazu nutzen wir auch die neuen Medien. www.gesundheit-weiter-gedacht.de macht Spaß, inspiriert und informiert.“

Einen Tipp hat Herr Michalek noch ganz persönlich, um im Winter gesund zu bleiben: „Meine Frau und ich sind begeisterte Walker. Bewegung an der frischen Luft ist gerade im Winter für uns sehr wichtig und hilft uns auch dabei, möglichst gesund zu bleiben. So werden wir, auch im Winter, in den Neusser Naherholungsgebieten zu sehen sein.“

BARMER GEK Neuss
 Büchel 22-24
 41460 Neuss
 Tel.: 0800 332060 72-6200*
 Fax: 0800 332060 72-6249*
 e-mail: neuss@barmer-gek.de



Fröhliche Kinder durch Förderverein „Balu und Du“



Der Kletterpark in Neuss ist eine begehrte Freizeitaktivität der Gespanne von Balus und Moglis

Einmal wöchentlich und das ein ganzes Jahr lang organisiert der vom Sozialdienst katholischer Frauen geführte Verein die Betreuung von Kindern im Grundschulalter, um ihnen Freude zu bereiten und Freundschaft zu stiften. Der oder die „Balu“ ist dabei der große Freund, der für den kleinen Mogli Begleiter oder Stütze ist.

Ein Besuch im Kletterpark, im Zoo oder jetzt in der Vorweihnachtszeit Plätzchenbacken, das sind schöne Freizeitideen, die so ein Balu entwickelt. Ina-Maria Dickhaus hat die Organisation in Neuss vorangetrieben und sucht die Balus zwischen 16 und 30 Jahren aus. Enttäuscht worden ist sie noch nie. Wer nun auf den Geschmack gekommen ist und gerne auch mal Balu sein möchte, kann sich an den Ortsverein Neuss wenden unter der Telefonnummer 02131-92040 oder über das Internet Kontakt aufnehmen: www.balu-und-du.de.

Himmelblaue Traumfabrik e.V.



(vorne) Tenagne Zellnig, Wiebke Schäkel, Anna Marie Buchbender, (hinten) Ulrike Kamp-Wlasak, Katrin Schillings, Marlies Wisbert, Dr. Ellen Ritschel, Marianne Ingenhoven, Dr. Denisse Ohanian, Christine Baumeister, Dorothee Reinartz (es fehlen Rita Arndt u. Rita Paul)

Die Gründung des gemeinnützigen Vereins „Himmelblaue Traumfabrik e.V.“ wurde mit einer Weinprobe im Restaurant „Légerèz6“ gefeiert. Ziel des Neusser Damenclubs ist es, hilfsbedürftigen Kindern aus dem Rhein-Kreis Neuss, die in wirklicher Armut leben, schnell und unbürokratisch zu helfen. Die Unterstützung in Einzelfällen, die spontane Hilfe benötigt, aber auch die Durchführung größerer Projekte stehen auf dem Programm. Dabei ist der Verein aber auf Spenden angewiesen! Vielleicht gibt es etwas zu feiern und man weiß nicht, was man sich schenken lassen soll? Da ist eine Spende für die „Himmelblaue Traumfabrik“ immer eine gute Idee. Kontakt: info@himmelblaue-traumfabrik.de

Leute, ist das kalt!

Bei uns gibt es warme Sachen, die den Menschen Freude machen!!
 z.B. Angorawäsche von Medima im

Kompetent & sympathisch



am Markt
 zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2003 • 9001:200

Markt 20-24 • 41460 Neuss •
 Tel: (02131) 21109 • Fax: 277730
www.sanitaetshaus-wilhelmi.de

Tradition im Dienst der Gesundheit

- Anzeige -

Seit 1919 am Neusser Markt haben drei Inhaber- generationen sich im Hause Wilhelmi in den Dienst der Gesundheit gestellt. Als Enkel des Gründers Fe-



dor Wilhelmi setzt der heutige Geschäftsführer, Orthopädiemechaniker-Meister Jochem Hartmann, seine ganze Energie ein, um das traditionsreiche Unternehmen im Herzen von Neuss nach zeitgemäßen Gesichtspunkten zu leiten und dies jetzt bereits seit 25 Jahren. Eine moderne Ladengestaltung bildet den Rahmen für das umfangreiche Sortiment mit ausgewählten Spezialgebieten. Besonders die Kompressionsstrumpfvorsorgung und ein Stamm von ausgebildeten Fachangestellten haben das Unternehmen im Laufe von über 90 Jahren über die Neusser Grenzen hinweg bekannt gemacht. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen freuen sich darauf, jeden Kunden fachgerecht zu beraten.

allrounder.de Alm News SKIHALLE

allrounder mountain resort gmbh & co. kg
 An der Skihalle 1 41472 Neuss
 Fon: +49 (0) 2131-1244-0 info@allrounder.de



Mittwoch ist Skitag – Skifahren ab 14 Euro

Am „Skitag“ gibt es auf die Abendkarte einen Nachlass von 5 Euro, auf die Verleihpakete einen Rabatt von 3 Euro. Ein weiteres Schmankerl am Skitag ist das kostenlose Testski-Upgrade des allrounder sportshops. Jeden Mittwochabend können von 18 bis 22 Uhr die neuesten Skimodelle der kommenden Saison getestet werden: Rennski, Allmountain-Ski oder Freerider. Tauschen Sie für diesen Abend Ihren Ski gegen einen aktuellen Testski – einfach beim allrounder Verleih melden.

Weihnachtsferien in der JEVER FUN SKIHALLE Neuss

Der große Hit für Kinder sind die Kidscamps in den Ferien. Anfänger und Fortgeschrittene erleben an drei Kurstagen viel Spaß und Top-Skiunterricht bei den allrounder Skilehrern. Mit dem Ski & Schmankerl-Paket geht es sonntags für 99,- Euro mit drei Personen (davon maximal zwei Erwachsene) ab 15.00 Uhr auf die Piste. Beim alpenländischen Abendessen im urigen Restaurant Salzburger Hochalm wird sich dann später wieder gestärkt. Im Preis enthalten ist auch das Leihmaterial (Ski/Snowboard und Schuhe).



Silvester mit feurigem Pulverschnee

Jetzt noch schnell Tickets sichern für die große Jahresabschluss-Party in der JEVER FUN SKIHALLE Neuss. Von 18:00 bis 23:00 Uhr können die letzten Spuren des Jahres 2013 in den Schnee des Neusser Gletschers gezogen werden. Kurz vor 24.00 Uhr wird dann das Jahr mit einer neuen und spektakulären Feuershow von Saraph verabschiedet. Die Silvesterpakete: alpenländisch mit Silvesterfondue und Hüttenzauber oder elegant mit einem Silvester Galabüffet und Party sowie familiär mit einem Festmenü in der Pistenhütte. Die Pistenhütte ist exklusiv für Familien mit Kindern zu buchen und hat einen direkten Zugang zum Pulverschnee – Rodelspaß auch nach Mitternacht inklusive! Wer einfach nur zur Party kommen möchte, bucht das Party-Ticket. www.allrounder.de

allrounder verlängert die Weihnachtszeit

Holen Sie Ihre Weihnachtsfeier ganz entspannt im Januar nach. Die allrounder Weihnachts-Specials gehen in die Verlängerung. Eine Weihnachtsfeier im Januar zu veranstalten, kann für Mitarbeiter eine Entlastung sein. So hinterlässt die Feier – fernab der Weihnachtshektik – im alpinen Ambiente des allrounder mountain resort einen bleibenden Eindruck. Genießen Sie alpenländische Köstlichkeiten, außergewöhnliche Incentives und lassen Sie sich von den Profis des allrounder mountain resort Ihre ganz persönliche Feier zusammenstellen. 02131 – 75 25 666



Weniger jugendliche Raucher als vor drei Jahren



V.l.: Dr. Michael Dörr, Dr. Beate Klapdor-Volmar, Hans-Jürgen Petrauschke und Karsten Mankowsky stellten die Studie zur Kinder- und Jugendgesundheit vor.

Die gesundheitliche Situation der Kinder und Jugendlichen im Rhein-Kreis Neuss hat sich gegenüber 2010 verbessert. Das zeigt eine aktuelle Studie des Kreisgesundheitsamtes zur Kinder- und Jugendgesundheit. So greifen die Jugendlichen weniger häufig zur Zigarette als noch vor drei Jahren: Die Anzahl der jugendlichen Raucher ist von 20 Prozent im Jahr 2010 auf heute 12,1 Prozent deutlich gesunken. Während vor drei Jahren fast jeder Zweite Erfahrung im Shisha-Rauchen (Wasserpfeife) hatte, sind dies zurzeit 35,9 Prozent.

Studie mit 1.065 Schülern
Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Kreisgesundheitsdezernent Karsten Mankowsky, Kreisgesundheitsamtsleiter Dr. Michael Dörr und Dr. Beate Klapdor-Volmar, Leiterin des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes, stellten die Untersuchung jetzt in einem Pressegespräch vor. So hat das Gesundheitsamt 1.065 Schülerinnen und Schülern aus allen Schultypen der weiterführenden Schulen im Alter zwischen 11 und 17 Jahren zu den Themen Alkohol, Rauchen, Essverhalten und Nutzung elektronischer Medien befragt. Darüber hinaus wurden Größe und Gewicht erfasst.

Weniger Jugendliche mit Übergewicht
Leicht zurückgegangen ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler im Rhein-Kreis Neuss mit Übergewicht. Während bei einer ersten Studie im Jahr 2010 jeder Vierte zu dick war, liegt der Anteil der Jugendlichen mit Übergewicht heute bei 23,8 Prozent. Hier setzen die Präventionsmaßnahmen des Kreisgesundheitsamtes und zahlreicher Partner im Rhein-Kreis Neuss an.

Im Jahr 2010 gaben 43 Prozent der Jugendlichen mit Alkoholerfahrung an, regelmäßig Koma-Saufen zu praktizieren. Hier gab es einen Rückgang auf heute knapp 35 Prozent. So gab bei der aktuellen Umfrage etwa jeder Dritte der Befragten, die Alkohol trinken, an, in den letzten 30 Tagen fünf oder mehr Gläser Alkohol bei einer Gelegenheit konsumiert zu haben. Der Anteil der Jugendlichen, die regelmäßig Alkohol konsumieren, liegt wie 2010 bei 31 Prozent. „Der Alkoholkonsum ist immer noch zu hoch“, so das Fazit von Kreisgesundheitsdezernent Karsten Mankowsky. Er kritisierte, dass Alkohol in NRW zurzeit zum Beispiel durch den Verkauf an Tankstellen rund um die Uhr verfügbar ist. Positiv bewertete Mankowsky, dass sich der Rhein-Kreis Neuss gemeinsam mit den Kommunen, der Polizei und den Sport- und Schützenvereinen für das Projekt „Pro-Jugend statt Promille“ einsetzt. „Diese Studie und die Vergleichsstudie von 2010 liefern wichtige, aktuelle Informati-

onen zur gesundheitlichen Lage unserer Kinder und Jugendlichen und zeigen erste Erfolge unserer Präventionsmaßnahmen“, sagte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke bei der Vorstellung der Studie im Grevenbroicher Kreishaus. Mit zahlreichen Modellprojekten wirkt das Kreisgesundheitsamt auf gesundheitsfördernde Strukturen in Schulen und Kindergärten hin, berichtete Gesundheitsdezernent Karsten Mankowsky. In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden und Wohlfahrtsverbänden seien bereits zahlreiche Maßnahmen im Bereich Suchtprävention umgesetzt worden. Die Studie zur Kinder- und Jugendgesundheit des Kreisgesundheitsamtes findet sich in Kürze im Internetangebot unter www.multimedia.rhein-kreis-neuss.de/kiju-studie. Weitere Informationen sind auch beim Kreisgesundheitsamt unter der Rufnummer 02181/601-5300 erhältlich.

Schulsozialarbeiter können bis Ende 2015 bleiben

Die 31 Schulsozialarbeiter, die im Rhein-Kreis Neuss Familien über das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) informieren, bleiben bis Ende 2015. Jürgen Steinmetz, Allgemeiner Vertreter des Landrats und Sozialdezernent, teilte jetzt mit, dass der Rhein-Kreis Neuss die Verträge der Schulsozialarbeiter bis 2015 verlängert. „Möglich ist diese Verlängerung dadurch, dass der Rhein-Kreis Neuss auf seine finanzielle Rückstellungen aus dem BuT zurückgreifen kann“, betont Jürgen Steinmetz. „Durch vorausschauendes Wirtschaften erreichen wir, dass die Schulsozialarbeit-

rinnen und Schulsozialarbeiter ihre erfolgreiche Arbeit noch zwei Jahre weiterführen können.“ In anderen Kommunen wird die Schulsozialarbeit bis Ende 2014 fortgeführt. Die 31 Mitarbeiter auf 26 Vollzeitstellen wurden zu Beginn des Jahres 2012 über das Technologiezentrum Glehn des Rhein-Kreises Neuss eingestellt. Sie sind kreisweit im Einsatz und machen die Chancen des BuT bei Kindern und Eltern bekannt. Daneben bieten sie in den Schulen Workshops und Arbeitsgemeinschaften an und beraten die Familien auch zuhause.



Jürgen Steinmetz, Allgemeiner Vertreter des Landrats, freut sich, dass der Rhein-Kreis Neuss die Verträge der Schulsozialarbeiter bis 2015 verlängern kann.

Unter anderem den Schulsozialarbeitern ist es zu verdanken, dass mehr als 88 Prozent der Anspruchsberechtigten im Rhein-Kreis Neuss die Leistungen aus dem BuT nutzen. 18 000 Kinder

und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen haben zurzeit im Kreisgebiet Anspruch auf Leistungen aus diesem Paket. Zuschüsse zur Mittagsverpflegung und zum Schulbedarf werden ebenso gewährt wie Mittel für Schulausflüge und Klassenfahrten, für Lernförderung und für soziale und kulturelle Teilhabe bei Musik und Sport in Vereinen oder Gruppen. Weitere Informationen zum BuT und Antragsformulare gibt es im Internet unter www.rhein-kreis-neuss.de/Bildungspaket.

KREISweit

Das Leben im Rhein-Kreis Neuss

Startschuss 3. Jugendwettbewerb Schreibtalente: Geschichten und Gedichte zum Motto „Schreibt zu einem Bild“ gesucht



Vom 15. November 2013 bis zum 15. Januar 2014 sind alle Schüler zwischen acht und 18 Jahren im Rhein-Kreis Neuss aufgerufen, ihre Geschichten und Gedichte einzusenden. Das Motto des 3. Jugendwettbewerbs lautet: „Schreibt zu einem Bild“. Zur Auswahl stehen acht Bilder aus dem Rhein-Kreis Neuss. Die Schüler wählen das Bild aus, das sie am meisten zu einer Geschichte oder einem Gedicht inspiriert. Eine zehnköpfige Jury von Fachleuten aus dem Kinder-, Jugend- und Theaterbereich freut sich auf überraschende Beiträge. Bewertet wird in drei Altersgruppen (8 – 10 Jahre, 11 – 14 Jahre und 15 – 18 Jahre). Die eingereichten Texte dürfen maximal fünf Seiten (30 Zeilen à 60 Anschläge) umfassen und es sind Einsendungen von Einzelpersonen oder über die Schule möglich. Die Beiträge können nur online über www.schreibtalente.de eingereicht werden.

Nur wenige Wettbewerbe rufen Kinder und Jugendliche zum Schreiben eigener Texte auf. Junge Schreibtalente zu entdecken und gleichzeitig möglichst viele Schüler zum Schreiben von Texten zu motivieren, das ist das Ziel des Meerbuscher Kulturkreises und des Rhein-Kreises Neuss als Veranstalter von SCHREIBTALENTE. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Landrates Hans-Jürgen Petrauschke und wird zum dritten Mal veranstaltet. Begleitend zum Wettbewerb finden am 14. Dezember Schreibclubs in allen acht Städten und Gemeinden statt. Am 05. und 07. November wurden zwei Lehrerfortbildungen zum Kreativen Schreiben („Schreiben zu Bildern“) angeboten. Auf die Schüler warten attraktive Preise, allen voran die Veröffentlichung in einem Buch, Schreibworkshops, Werkstattgespräch mit bekannten Autoren, Besuche im Theater, der Druckerei einer Tageszeitung, im Landtag. Jeder Teilnehmer hat die Chance, namentlich im Buch erwähnt zu werden. Je eine Grundschule und weiterführende Schule mit den meisten Einsendungen (im Verhältnis zur Gesamtschülerzahl) gewinnen als Sonderpreis eine Leasing mit einem bekannten Kinder- oder Jugendbuchautor. Die genauen Einsendebedingungen, Preise, Jurymitglieder und Schreibclub-Orte sind veröffentlicht unter www.schreibtalente.de.

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Erleben Sie Ihr **Blaues Wunder.**
Auch in anderen Farben.



www.hyundai.de

Hyundai i10 1.1 5-Gang Manuell 5 Star Edition 5-trg. 51kW (69PS). ABS, Airbags, Zentralverriegelung, el. Fenster vorne uvm.
Abb. enthält Sonderausstattung.



Unser Barpreis ¹⁾:

7.777,- €

Unser Leasing Angebot ²⁾:

mtl. 89,- €

Kraftstoffverbrauch: innerorts: 5,8; Außerorts: 4,1; Kombiniert: 4,7 l/100 km; CO₂-Emission: 110g/km (kombiniert). Effizienzklasse C.

¹⁾Preis inkl. Überführungskosten. Kurzzulassung mit 0 km.

²⁾Ein unverbindliches Leasingangebot Der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH / ALD Lease Finanz: 0,00 € Leasingsonderzahlung. Zzgl. 745,00 € Überführung und Zulassung. 48 Monate 10.000 km p.A.

³⁾5 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). Ausgenommen sind Taxen und Mietfahrzeuge, für die eine 3-jährige Fahrzeug-Garantie bis 100.000 km gilt. 5 kostenlose Sicherheits-Checks beim verkaufenden Händler in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.

AUTOZENTRUMWEST
az-west.de

Autozentrum WEST GmbH & Co. KG

Mönchengladbach: Aachener Straße 235 (02161) 30 50-0
Grevenbroich: Am Hammerwerk 9-11 (02181) 49 48-0
Viersen: Viersener Straße 113 (02162) 956 93-0
Neuss: Moselstraße 31a (02131) 40 30 49-0

Die Büttgener BraunsMühle als Tatort „Mühlenschweigen“ – Ein Niederrhein-Krimi, der unter die Haut geht

Wer für die beschauliche Weihnachts- und Winterzeit noch etwas Nervenkitzel, Spannung und zugleich Anstoß zum Nachdenken braucht, der liegt mit diesem Krimi aus dem Emons-Verlag richtig. „Mühlenschweigen“ ist bereits das zweite packende Werk der Kaarster Autorin Christia-

„Kalli Schmittke zog die Gummistiefel aus. Die Schwere des Morgens machte ihm zu schaffen. Wie eigentlich jeden Tag. Aber heute war alles noch schlimmer. Er hatte Schneewitchen gesehen, tot. Das verwirrte und ängstigte ihn.“

Der alte Kalli Schmittke ist ein verurteilter Triebtäter und Kindermörder, der aus der Sicherungsverwahrung entlassen wurde. Da ist es für die geschockte Kaarster Bevölkerung natürlich ganz schnell klar, wer den kleinen Jungen auf dem Gewissen haben muss. Doch nicht nur die Polizei, auch die Apothekerin und Hobbymalerin Ella hat früh Zweifel an dieser einfachen „Wahrheit“. Ella, eine alleinstehende Mitvierzigerin, will unbedingt mehr über den Jungen Danil erfahren, dessen Leiche sie an der BraunsMühle gefunden hat und wird dann tiefer in die Geschichte hineingezogen als ihr lieb ist. Sie wird unversehens verstrickt in einen komplizierten Fall um Jugendgewalt, Mobbing, Missbrauch, Erpressung, Mord und Verzweiflung. Sie muss bitter erkennen, dass Opfer auch Täter sein können und Täter ebenso Opfer.

Im Zwiespalt

Schon in „Bleischwer“ hat es Autorin Christiane Wünsche ihren Lesern nicht leicht gemacht, die einfache Einteilung der Figuren in Gut und Böse war nicht möglich. So ist es auch in „Mühlenschweigen“. Man ist voller Mitleid für den ermordeten Danil und sein Schicksal, aber entsetzt über das, was man noch über ihn erfährt. Man verabscheut den Kinderschänder Schmittke und hat dann doch – geradezu gegen den eigenen Willen – Mitleid mit ihm. Schwarz-Weiß-Malerei liegt Wünsche offenbar nicht, und das macht ihren Krimi so gut. Stattdessen setzt sie auf vielschichtige Charaktere mit psychologischer Tiefe, die positiv wie negativ überzeugen. Nicht umsonst war der Arbeitstitel ihres zweiten Romans „Wo Risse klaffen“ – keine ihrer Figuren ist heil, jede hat Brüche in ihrem Leben, trägt „Risse“

ne Wünsche. Es spielt in der Gegend von Kaarst-Büttgen: Ein 12-jähriger Junge wird an einem nebligen Novembermorgen ermordet aufgefunden, und bald schon wird klar, dass in diesem Fall nichts so ist wie es zunächst scheint.

Annelie Höhn-Verfürth



wie offene Wunden in sich. Das gilt auch für Ella, die unter einer unerfüllten Liebe leidet und dabei ist, ihr Leben neu zu ordnen: „Mir war wichtig, jemanden ins Zentrum zu setzen, der auch nicht ohne Verletzungen ist“, erklärt die Autorin. Die weibliche Hauptfigur entspricht zudem ihrer eigenen Perspektive am ehesten. Aber besonders am Herzen liegt ihr der ermordete Danil: „Weil er genau diese Zwiespältigkeit vereint. Auf der einen Seite ist er ein Kind, das keine Chance hat aufzuwachsen, auf der anderen Seite wird er selber zum Täter. Er ist jemand, um den man sich Sorgen machen muss.“ Die Sorge um Kinder oder Jugendliche, die es schwer im Leben haben und an einem gewissen Punkt abzurutschen drohen, kennt die Mutter einer fast erwachsenen Tochter auch von ihrer Arbeit als Sozialarbeiterin. Insofern konnte sie sich die Hilflosigkeit und Überforderung der Erwachsenen in ihrer Geschichte gut ausmalen. „Die Probleme mit Jugendgewalt und Mobbing sind ja ein ganz aktuelles Thema in der Gesellschaft.“ So gelingt ihr ein düsteres, ja verstörendes Szenario, das einen nicht kalt lassen kann. Die Intensität der Geschichte wird noch dadurch verstärkt, das Wünsche nicht nur aus der Perspektive von Hauptfigur Ella erzählt, sondern immer wieder auch aus dem Blickwinkel von Kalli Schmittke und von Paul, dem besten Freund des Mordopfers. Mit dem Perspektivwechsel schlüpft sie zugleich sprachlich in die Rolle ihrer jeweiligen Figur, wechselt von der vertrauten Ausdrucksweise Ellas in die einfache, unverstellte Sprache von Schmittke und in den manchmal „krassen“ Jugendjargon. „Es macht mehr Spaß in mehreren Perspektiven zu denken, zu handeln und zu sprechen“, findet die Autorin. „Das gibt dem Ganzen mehr Tiefe, man nimmt den Leser mehr mit.“

Die BraunsMühle hält Christiane Wünsche übrigens für einen sehr schönen Ort, an dem ihres Wissens noch nie ein Verbrechen geschehen ist. Aber als sie vor Jahren die Gelegenheit zu einer privaten Führung bis in die Spitze der Mühle hatte, war das ein ganz besonderer Moment für sie: „Die Mühle ist wirklich sehr hoch, das denkt man erst mal gar nicht und man kann unglaublich weit gucken. Die Stimmung dort hat mich so beeindruckt. In dem Moment war die Idee geboren, hier einen Krimi spielen zu lassen.“ **Mehr über die Autorin erfahren Sie in unserem „Jahresrückblick 2013“, der ab dem 18.12. in vielen Auslagestellen erhältlich ist.** Und auf ihrer neuen Homepage www.christiane-wuensche.de. Am 15.12. liest sie um 15 Uhr im Stern-Verlag Düsseldorf, Friedrichstraße 24-26, aus ihrem Krimi.

Kreativ mit „Onilo“: Schule macht Lust am Lesen und Schreiben

Bereits zum Schuljahresbeginn ist an der Grundschule St. Mauritius in Büderich ein ganz besonderes Projekt gestartet. Im Rahmen des Landesförderprogramms „Kultur und Schule“ unterrichtet

die Neusser Autorin Renate Kaiser dort für ein Jahr eine Schulklasse unter dem Thema „Kreatives Schreiben mit Onilo“.

Annelie Höhn-Verfürth

Kreatives Schreiben“ hat man ja schon mal gehört, doch was ist „Onilo“?

„Onilo ist ein interaktives Leseförderprogramm, das mittels digital animierter Bilderbücher via Beamer oder Whiteboard arbeitet“, erklärt Renate Kaiser. Das heißt, Onilo stellt Kinderbücher verschiedener Verlage als sogenannte „Boardstories“ zur Verfügung, die über das Internet angesehen oder eben mittels



Die Autorin Renate Kaiser unterrichtet eine Klasse im Rahmen des Projekts

Beamer oder Whiteboard für eine ganze Klasse dargestellt werden können. Der Buchcharakter bleibt dabei erhalten, denn die Illustrationen sind unterhaltsam, aber zurückhaltend animiert, laufen also nicht etwa wie ein Zeichentrickfilm ab. So blinkt hier ein Stern, schaukelt dort eine Hängematte, fliegt hier ein Ball und nickt dort eine Figur mit dem Kopf. Zusätzlich werden die Bilder gelegentlich herangezoomt, um den Blick auf Details zu lenken und dann wieder in die normale Leseperspektive zurückgebracht. Ein weiterer Vorteil dieser Onilo-Bücher ist, dass sie vom Lehrer an jeder Stelle angehalten werden können, wenn beispielsweise eine Szene besprochen werden soll, und es kann natürlich vor und zurück „geblättert“ werden. „Je nach Bedarf kann man die Bilder auch ohne Text präsentieren oder den Text Wort für Wort oder Satz für Satz zeigen“, so Kaiser. Sie ist von diesen Möglichkeiten überzeugt: „Onilo ist ein probates Mittel, die Kinder da abzuholen, wo sie stehen und so für Bücher zu begeistern.“

Der Pädagoge Albert Hoffmann aus Passau hat das interaktive Leseförderprogramm in Zusammenarbeit mit dem Verlag Friedrich Oetinger erfunden. Der Grundschulrektor a.D. ist auch bekannt für das bereits in den meisten Schulen etablierte und bei Kindern wie Eltern beliebte Leseförderprogramm Antolin. Da die St. Mauritius-Schule bundesweit bisher die einzige Schule ist, die Onilo zum Kreativen Schreiben nutzt, wird die Unterrichtsreihe zusätzlich durch einen Germanistik-Professor aus Süddeutschland wissenschaftlich begleitet.

Bei den Kindern der Klasse 3a kommt das Projekt jedenfalls gut an: „Die Kinder haben einfach Spaß daran wie sich die Bilder entwickeln, freuen sich über die kleinen Animationen. Auch das mit dem Internet finden sie „cool“,“ erzählt Kaiser. Jede Woche zeigt sie eine neue Boardstory und lässt sie die Schüler mit verschiedenen Methoden des Kreativen Schreibens bearbeiten. Mal sollen sie die Geschichte zu Ende schreiben, mal sollen sie Begriffe zu dem Thema finden und daraus selber eine Geschichte entwickeln. Oder es wird gemeinsam im Chor laut gelesen und gemeinsam gereimt. „Es gibt so viele Möglichkeiten des Kreativen Schreibens und Onilo ist der Türöffner für die Kinder“, sagt die Autorin. Besonders reizvoll findet sie „dieses



Logo von onilode

Gemeinschaftserleben“ durch Onilo: „Man merkt den Feuereifer der Kinder beim Lesen der Geschichten und kommt dann unheimlich gut mit ihnen ins Gespräch.“ Daher würde Kaiser dieses Projekt gerne auch an weiteren Neusser Schulen umsetzen.



Ein längeres
Leben ...

... dank energetischer
Sanierung.
Frohe Weihnachten!
gwg-neuss.de

Gemeinnützige Wohnungs-
Genossenschaft e.G. Neuss
Markt 36, 41460 Neuss
Telefon 02131 5996-0

GWG
WOHN FÜHLEN

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

Sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!
auch mit Zähnen

**Schmuck - Münzen - Platin - Silber
Zinn und Versilbertes**

Neuss
Büchel 44
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr

Schwäbische seit 35 Jahren
Goldverwertung Reutlingen schwäbisch solide, fleißig und schnell
Waimer GmbH Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325
www.waimgold.de



Graffiti ist Widerstand gegen den schlechten Geschmack

Das ist nicht Konsens der 3. Neusser Stadtgespräche unter dem Motto „Von Breker bis Banksy – Kunst im öffentlichen Raum“. Aber es ist ein schöner

Einstieg, um sie für die Erkenntnisse dieser kontrovers aber besonnen geführten Bürgerveranstaltung im Rahmen der „agenda 21“ zu interessieren.

Robert Wolf

Die Einlader Roland Kehl und Klaus Richter hatten glückliche Händchen bei der Besetzung der Diskussionsrunde. Als Moderator gab der

Kunstexperte Carl Friedrich Schroer an diesem Abend geschickt die Vorlagen, die die anderen drei Teilnehmer verwandeln konnten. Wenn sie denn wollten.

Der Dozent Dr. Helmut Blochwitz hatte von Kunst in Kaarst zu berichten. Das dortige neue Rathaus nebst Arkaden, Stadtsee und Grünanlagen ist ästhetisch gelungen. Durch die Kunstwerke, die Blochwitz als Leiter des Kaarster Steelen-Kunst-Projektes dort integriert hat, reift das Areal zum fast perfekten Ort. Schön für die Einwohner. Nur bleibt Kaarst insgesamt ein alter Dorfkern, einige (Nachkriegs-) Wohnsiedlungen, zerrissen wirkend und ohne einen der Einwohnerzahl entsprechenden Stadtkern. Mit eingemeindeten Dörfern, inklusive der Gemeinde Büttgen, fehlt Kaarst eine gemeinsame Identität. Daran ändern auch Kunstobjekte wenig.

Doch wie ist es um Neuss bestellt? Nun, der Provokateur in der Runde, der Kunsthistoriker Prof. Dr. Raimund Stecker, teilt uns ironisch augenzwinkernd einen Allgemeinplatz zu: „Ich habe schon schlimmere Städte gesehen.“ Etwas vermessen sein Vergleich mit einem architektonischen Gesamtkunstwerk wie Florenz: „Da braucht man nicht mal einen einzigen Baum in der Stadt, um das Wohlgefühl zu steigern. Da sprayt keiner an die Wände.“ Stecker hat weitere Beispiele. In Eichstadt gibt es keine einzige Reklametafel. Trotzdem „brummt es“ wirtschaftlich in der harmonischen Innenstadt. Weiter lobt Stecker Maastricht, wo keine zwei Steine aufeinander kommen ohne dass sie der städtischen Ästhetik genügen. Die Liste der Städte mit Charakter ließe sich beliebig fortsetzen.

Neuss ist ein Hauptstraßenzug mit „zweckmäßiger“ Vorkriegs- und Nachkriegsarchitektur. Was die Alliierten nicht weggebombt haben, hat die Sanierungswut bis in die 70er Jahre erledigt. Trotz Quirinmünster, Resten der Römersiedlung, einiger gelungener Gässchen, Rathaus, gastronomischem Markt, Zeughaus, einigen historischen Gebäuden und gelungenen Neu- oder Umbauten inklusive der Hafenmoderne. Das alles gibt es im Umkreis von 50 Kilometern beeindruckender, kompakter, geschlossener, mutiger, kurz schöner.

Erfordert dies mehr Kunst im öffentlichen Raum?

Raimund Stecker stellt fest: „Viele Fassaden sehen aus wie aus dem Discounter-Katalog bestellt. Erst wird gespart und dann die öffentliche Hand gerufen: Wir brauchen Kunst und Bäume, um hier Leben hinein zu bekommen.“ Als er behauptet, für ihn unterscheiden sich die Mietskasernen westdeutscher Vorstädte nicht von den Plattenbauten im Sozialismus, geht ein ärgerliches Raunen durch das Publikum. Mit seiner Meinung, dass Graffiti eine Form ästhetischer Demokratisierung sei, erntet er lauten Widerspruch aus dem Publikum. Schon anfangs der Diskussion hatte er mit dem Statement, Graffiti und Streetart seien für ihn Widerstand gegen den schlechten Geschmack, ausgerechnet den vierten im Bunde – Autor und Kurator Robert Kaltenhäuser – zum Einspruch gebracht. Für Kaltenhäuser, einst selbst aktiver Sprayer, Künstler, Kenner der Szene und Streetart Experte sieht das Tun der Sprayer irgendwo zwischen Thrill und Selbstverwirklichung. Er legt dadurch die Latte für politisches Handeln sehr hoch.

Dabei finden wir die Tags und Pics fast immer da, wo es in der Regel schlimm aussieht: An kalter, hässlicher, sachlich genannter (Zweck-) Architektur. Dazu an ästhetisch unbotmäßigen Prunk- und Protz-Gebäuden. Man mag sich noch so über „Schmierereien“ erregen, Stecker gefällt es, dass eine Spraydose die ganze glitzernde Dominanz eines Konzerns oder einer Person ins Wanken bringen kann. Demokratie von unten? Wohl nicht. Aber unpolitisch ist das auch nicht. Ob nun Spraysen Widerstand (Stecker) und damit Kunst ist oder „nur“ Kunst (Kaltenhäuser): Leider findet man im Illegalen viel Street und wenig Art, meist Schrottiges, Zotiges und platte Slogans. Aber bei uns würde ein Banksy doch wohl nicht so kulturlos wie von New Yorks (Ex-) Bürgermeister Michael Bloomberg geächtet.

Bleibt noch die Antwort auf die Kernfrage aus dem Publikum, „wie zukünftig mit der Kunst im öffentlichen Raum umzugehen sei?“ Antwort: Fördert lieber unsere Künstler der Kunst wegen und lasst die Verursacher der ästhetischen Löcher ihre Löcher selber stopfen.



Auslaufen der besonderen Art: Silvesterlauf 2013

Am 31.12., 12 Uhr, kaufen die meisten Feuerwerk oder die letzten Zutaten für das abendliche Raclette oder was immer auf den Tisch kommt. Mehrere hundert Menschen in Uedesheim da-

gegen schnüren die Laufschuhe und lassen sich in einmaliger Atmosphäre von Anwohnern und Besuchern anfeuern: Start zum Silvesterlauf 2013! Lothar Wirtz

Professioneller als beim ersten Mal soll es auf jeden Fall werden. „Im letzten Jahr war das Ganze ein bisschen aus dem Ärmel geschüttelt. Dieses Mal ist der Silvesterlauf besser aufgestellt: mit Zeitmessungen wie es sie auch bei großen Marathons gibt, mit Live-Moderation und einem besonders untermalten Zieleinlauf. Was da genau passiert, wird noch nicht verraten“, lächelt Simon Kohler. Der passionierte Läufer ist gut gelaunt. Und das, obwohl sein linker Unterschenkel in einem Spezialschuh steckt. Sturz von einer Mauer. Das war im September. Es war nass, Kohler rutschte ab und erlitt einen komplizierten Trümmerbruch im Fußgelenk. „Es sah erst nicht so gut aus. Aber mittlerweile bin ich zuversichtlich, dass ich wieder laufen kann.“ Alles andere wäre für den 36-jährigen Organisator des Silvesterlaufs auch ein Desaster. „Wenn ich morgens nicht laufen kann, kriege ich den Kopf nicht frei“, erklärt er. Die Vorbereitungen des Silvesterlaufs behinderte der Sturz aber nicht.

Sponsoren, Jogger, Profis haben einen guten Lauf

Der selbstständige Versicherungsmakler führte zahlreiche Gespräche, holte Interessenten, Unterstützer und Mitstreiter ins Boot: Unternehmen wie Stadtwerke Neuss, MedicoReha, Sparkasse Neuss, Health City, Runners Point und BMW Brandenburg sind ebenso dabei

wie der SV Uedesheim als Mitveranstalter und ein paar Profis haben sich ebenfalls zu dem Lauf-Event der besonderen Art angekündigt. Also, nichts wie an den Start. Mitmachen kann jeder, auf oder an der Strecke, die über 10 Kilometer führt. Es gibt Gulaschsuppe und Kuchen von der Bäckerei Klein, die auch die essbaren Medaillen stellt. Dazu Softdrinks, Tee, Glühwein und Bier zum Preis von nur einem Euro. Das Startgeld beträgt 12 Euro. Bei allem Anspruch will Simon Kohler den Silvesterlauf aber nicht kommerziell ausreizen. „Es macht einfach Spaß, so etwas in Uedesheim auf die Beine zu stellen. Die Stimmung letztes Jahr war super. Der Silvesterlauf soll besonders bleiben.“ Dazu passen auch die Preise: die schnellste Frau gewinnt eine Friseur-Flatrate, der schnellste Mann eine Müsli-Flatrate. Na dann: Frohen, neuen Lauf!



SILVESTER

in der *Hafenliebe*

Silvester-Party im Oberdeck mit DJ Bulle Part II

49,- € pro Person

- 21 - 3 Uhr
- Mitternachts-Snack
- Getränke inklusive*

Kartenvorverkauf ab sofort in der *Hafenliebe!*

Bar // Restaurant // Events
Am Zollhafen 7 • 41460 Neuss
Telefon 0 21 31 - 17 84 120

info@hafenliebe-neuss.de
www.hafenliebe-neuss.de

[Meyer-Konzerte]

Dr. ECKART von HIRSCHHAUSEN
WUNDERHEILER
WIE SICH DAS UNERKLÄRLICHE ERKLÄRT
16.01.14 KönigPALAST Krefeld

03.12.13 Kunstwerk Wickrath
SPRINGMAUS

05.12.13 Kunstwerk Wickrath
MAXI GSTETTENBAUER

06.12.13 Festhalle Viersen
SPRINGMAUS

14.12.13 Seldenweberhaus Krefeld
HÖHNER WEIHNACHT

10.01.14 Medio.Rhein.Erft Bergheim
SCHWANENSEE

11.01.14 Kaiser-Friedrich-Halle MG
DIE NACHT DER 5 TENÖRE

30.01.14 Festhalle Viersen
JOHANN KONIG

Gute Unterhaltung!

Horst LICHTER
Jetzt kocht er auch noch!
06.04.14 Stadthalle Neuss

07.02.14 Medio.Rhein.Erft Bergheim
MUSICAL HIGHLIGHTS

14.02.14 Festhalle Viersen
ONE NIGHT OF QUEEN

08.03.14 Kaiser-Friedrich-Halle MG
SIMSALA GRIMM

13.03.14 Kunstwerk Wickrath
DER DENNIS AUS HÜRTH

19.03.14 Kunstwerk Wickrath
DER FAMILIE POPOLSKI

04.04.14 Seldenweberhaus Krefeld
DER DENNIS AUS HÜRTH

30.05.14 Kunstwerk Wickrath
MICHL MÜLLER

Tickets & Infos: 02405 - 40 860
oder online www.meyer-konzerte.de

„Gauthier Dance“ erneut auf den Internationalen Tanzwochen Temperamentvolle Lebenslust

Er ist der Strahlemann der zeitgenössischen Tanzszene; einer, der sein Publikum in Sekundenschnelle hinter sich formiert. Humor, Charme und Lebensfreude gepaart mit Power und Perfektion – wenn Eric Gauthier die Bühne betritt, hat er schon gewonnen. Im Januar 2012 hat man es hier

in der Stadthalle miterlebt. Jetzt kommt er wieder mit seiner Compagnie auf die Internationalen Tanzwochen nach Neuss. Im Gepäck ein Potpourri seiner Vielfalt – u.a. „Taiko“, seine eigene, sehr erfolgreiche und kraftvolle Kurzchoreografie nach intensiven japanischen Trommelschlägen.

Marion Stuckstätte

Einige Jahre war er Solotänzer beim Stuttgarter Ballett, mit internationaler Beachtung. Er ist Kanadier, nebenher macht er Popmusik und er ist ein Mensch mit extrem hohem sozialem Engagement. Er ist ein Quirl, im Tanz und im Leben, sein Horizont weit gesteckt. Mit seiner Compagnie Gauthier Dance, die er am Stuttgarter Tanzhaus gründete, geht er gern eigenwillige Wege, öffnet sich bewusst einem breiten Publikum. So verwundert es nicht, dass die Kompositionen seines Repertoires stilistisch weit gefächert sind; auch am 06. Dezember, wenn er zu Gast in der Neusser Stadthalle ist. 7 aufregende Kurzstücke internationaler Star-Choreografen bringt er auf die Bühne. „I found a fox“ von Marco Goecke nach Musik von Kate Bush steht neben der Choreografie „Bolero“ von Stephan Thoss nach Maurice Ravel und „Cherry Pink & Apple Blossom White“ von Itzik Galili nach der



Komposition von Pérez Prado auf dem Programm. Dazu werden noch „Burning Bridges“ von Jiri Bubenicék und „Malasangre“ in der Choreografie von Gayetano Soto nach La Lupe gezeigt. Natürlich gibt es auch Choreografien vom Compagniechef selbst. Diesmal zwei, die schon allein den Spannungsbogen seines Schaffens aufweisen. „So So easy“ baut auf die Musik des Rappers CRO, während „Taiko“ dem Rhythmus von japanischen Trommeln folgt. In letzterem, derzeit weit beachteten und gefeierten Stück von Gauthier skandieren Musik und Muskeln im wohl ausgeklügelten Zusammenspiel. Drei Tänzer, die ihre Schlägel durch die Luft wirbeln und takten lassen – dem Donner der Töne Raum im Körper verschaffend, um sie gedanklich der Welt zu überführen.

Ein Tanzabend bestens geeignet genauso für Kenner wie für Einsteiger! (Infos unter www.tanzwochen.de)

Sechs Ausnahmestreicher im Zeughauskonzert Vitaler Klassikzauber

Sie stehen für hochwertigen Hörgenuss, begeistern durch Frische und Professionalität. Mit Elan, Spielfreude und Charisma überzeugen sie auf ihren Konzerten und verstehen damit, auch junges Publikum an Tradition und alte Meisterwerke heranzuführen. Das Quatuor Ebène ist auf Erfolgskurs. Am 17. Dezember ist das preisgekrönte Streichquartett wieder im Neusser Zeughaus zu Gast. Diesmal werden die vier neben Nicolas Altstaedt noch durch einen sechsten Streichvirtuosen ergänzt, dem Franzosen Antoine Tamestit.

Marion Stuckstätte



1999 formierten sich vier junge Streicher, Pierre Colombet, 1. Violine, Gabriel Le Magadure, 2. Violine, Mathieu Herzog, Viola, und Raphael Merlin, Violoncello, zum Quatuor Ebène. 2004 sorgten sie beim ARD Musikwettbewerb für Furore, als sie gleich mehrere Preise in verschiedenen Kategorien abräumten. Das war der Anfang, weitere Auszeichnungen folgten. Besonders bedeutungsvoll für das Quatuor Ebène war hier 2005 der Selmont-Preis der Forberg-Schneider-Stiftung, der ihnen die Nutzungsmöglichkeit wertvoller alter italienischer Instrumente einbrachte. Mittlerweile sind sie durch die großen Hallen Europas, Kanadas und der USA getourt, konzertierten unter anderem in der Wigmore Hall London, dem Concertgebouw Amsterdam, der Berliner Philharmonie und der Carnegie Hall in New York.

Zwei Jahre nach dem Schubertquintett, mit dem das Quatuor Ebène zusammen mit dem Cellisten Nicolas Altstaedt im Zeughaus großen Beifall bekam, kehren sie, um den Bratschisten Antoine Tamestit erweitert, als Sextett zurück. Ergänzt durch diese zwei Streicher, die beide von der BBC zu »New Generation Artists« ernannt wurden, präsentieren die „Ebènes“ drei der bedeutendsten Kompositionen für diese Besetzung: Richard Strauss' Streichsextett aus der Oper „Capriccio“, Arnold Schönbergs spätromantische „Verklärte Nacht“ sowie Peter Tschaikowskys 1890 in Florenz entstandenes und die Heiterkeit des Südens reflektierendes „Souvenir de Florence“. Ein musikalisches Wechselbad der Gefühle aus 50 Jahren Musik; und ein Stück Zeitgeschichte.

(Infos zu Karten, Abos, Schüler- und Cliquen-Tickets unter www.zeughauskonzerte-neuss.de)



Uns müssen Sie nicht lange suchen!

Wir sind dort, wo Sie uns brauchen!

➤ Mit uns sparen Sie sich lange Wege.

BARMER GEK – servicestark und erstklassig.

- erfolgreiche Bonusprogramme
- attraktive Wahltarife
- exklusive Zusatzversicherungen
- www.barmer-gek.de

BARMER GEK Neuss

Büchel 22–24 • 41460 Neuss

Tel. 0800 332060 72-6200*

neuss@barmer-gek.de

➤ www.barmer-gek.de

* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei

BARMER GEK



NEU FUNCTIONAL TRAINING

FÜR UNSCHLAGBARE **39,-€***

INKLUSIVE IST!

- ALLE MINERALGETRÄNKE AUF DER FLÄCHE
 - AUFNAHMEGEBÜHR
 - GESUNDHEITS-CHECK & TRAININGSPLANERSTELLUNG
 - TRAININGSFLÄCHE MIT MODERNSTEN KARDIO- UND KRAFTGERÄTEN
 - ALLE POWER-PLATE-KURSE
- NEU** FUNCTIONAL TRAINING
- ALLE KURSE VON CYCLING ÜBER ZUMBA BIS PILATES
 - NORDIC-WALKING & CIRKEL TRAINING
 - ALLE AQUA-FITNESS-KURSE**

■ NUTZUNG DER KOMPLETTEN ASIA-THERMENLANDSCHAFT
INKL. WHIRL- & SOLEPOOLS, SOWIE ALLER SAUNEN

* MONATSBETRAG INKL. ALLER LEISTUNGEN BEI JAHRESVERTRAG / POWER PLATE INKL. BEI 2 JAHRESVERTRAG

** MIT ZUZÄHLUNG

medi-GYM
FITNESS & HEALTHCLUB

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH
TEL.: 02161 - 67608 - WWW.MEDI-GYM.DE
FACEBOOK.COM/MEDI-GYMKORSCHENBROICH

Broom Bezzums auf „Carol Winter Tour“

Weihnachtlicher Folk im Hamtorkrug

2005 lernten sie sich bei einer Club-Session kennen, die zwei Engländer Mark Bloomer und Andrew Cadie. Schnell war klar, dass sie musikalisch auf gleicher Wellenlänge lagen. Ein Jahr später formierten sie sich zu Broom Bezzums zusammen und heißen die Folkszene seitdem erfolgreich an.

Zwei Musiker, die eine Menge verbindet: die britische Herkunft, die Leidenschaft für Folk und – das mag sich erst einmal seltsam anhören – die Liebe zu deutschen Frauen. Zumindest verdankt man Letzterem, dass beide als Musiker in Deutschland ansässig wurden. Und das ist sicher Anmerkung wert. Denn Broom Bezzums bringen Schwung auf die Folkbühne. Sie wandern musikalisch zwischen Tradition und Moderne, zwischen Geschichte und Zeitgeist – und das mit

erfrischendem Temperament, hoher Vokal- und Instrumentenbeherrschung und gutem Experimentiergeist.

Mark Bloomer ist von Haus aus Schlagzeuger. Aufgewachsen in Birmingham, schloss er sich in jungen Jahren Bands an, die im Fahrtwasser des Brit-Pop ihr Glück versuchten. Eine von diesen Bands, bei der Mark an den Drums saß, Babylon Zoo, kam mit „Spaceman“ groß raus. Doch Mark war da schon musikalisch anderweitig unterwegs, längst auf der Suche nach traditioneller, englischer Roots-Music. Aus einigen Wochen eines geplanten Kreativurlaubs in Irland wurden schließlich vier Jahre, in denen er sich in der Folkszene von Cork in diversen Formationen als Sänger und Gitarrist einen Namen machte. Bis es ihn wieder in die Ferne zog. Lange Zeit tourte Mark als Folkmusiker durch Europa und ließ sich schließlich – um der Liebe willen – in der Pfalz nieder.

Der zweite Mann im Duo, Andrew Cadie, stammt aus einer musikalischen Familie hoch oben im Norden Englands. Dort, fast an der schottischen Grenze, kam er schon als Kind mit Folk in Berührung und trat mit seinem Vater in Pubs auf. Als seine Familie in die Midlands zog, erweiterte das zum Teenager herangereifte Musiktalent sein musikalisches Repertoire in der dort florierenden Songwriter-

Viel Gefühl, klare Stimmen und die perfekte Beherrschung ihrer Instrumente, das zeichnet sie aus. Zusammen mit Katie Doherty ist das Duo jetzt auf Weihnachtstour. Am 12. Dezember sind sie in Neuss im Hamtorkrug zu Gast.

Marion Stuckstätte



Traditionelle Winterlieder neben eigenen, neuen Kreationen

Szene. Mit 19 Jahren zog er auf eigene Faust als Straßenmusiker durch Europa, lebte für eine Weile in Spanien und ließ sich wegen seiner Partnerin in Deutschland nieder. Sein musikalischer Wissensdurst führte ihn dazu, von 2001 bis 2004 an der Universität von Newcastle Traditional Folk zu studieren, genauer gesagt Fiddle, Gitarre und Gesang.

Dritter im Bunde und ebenfalls aus England ist auf dieser Tour Katie Doherty. Seit drei Jahren arbeiten die zwei Folkvirtuosen regelmäßig

mit der Singer-Songwriterin zusammen, die mit 20 Jahren von Robbie Williams Songschreiber Guy Chambers mit dem renommierten „MBF Award for Song Creation“ ausgezeichnet wurde. Ihr Debütalbum „Bridges“ wurde bei Park Records in Großbritannien veröffentlicht. Inzwischen ist Katie Doherty eine gefragte Komponistin und Arrangeurin für Theatermusik.

Powerful New Folk – das kennzeichnet die drei leidenschaftlichen Folkmusiker. Gerade sind sie auf Winterreise durch Deutschland, auf die sie ihre neue EP „Round The Houses“ nehmen. Keine schlechte Idee für Weihnachten in Sachen Geschenk. Genauso wie ihre CD „Winterman“, aus der sie am 12.12. spielen. Geboten wird ein variantenreicher Mix aus selbst geschriebenen und traditionellen Winter- und Weihnachtsliedern. Wilde „Wassailing Songs“, die früher von den Armen gesungen wurden, als sie Geld und Alkohol von den Wohlhabenden sammelten, mischen sich mit feinen Geigenmelodien, die ans gemütliche Verweilen am Kamin erinnern. Dazu gibt es mystische, alte Lieder, die einst an dunklen Nachmittagen zu unheimlichen Phantasien und Schauergeschichten einluden. Dazu reichen die „Broom Bezzums“ eigene Weihnachtskreationen on top. Und vielleicht wird dann am Schluss als Zugabe ihre eindrucksvoll

sensible Interpretation des Erfolgstitels „Und wenn ein Lied...“ der Söhne Mannheims zu hören sein. Ein Song, der ihre Stärke zu demonstrieren weiß, einen anspruchsvollen Weg zwischen Zeitgeist und Pop im Folk zu finden; ihren ganz speziellen Sound aus Seele und Geist, aus Tradition und Besinnlichkeit und aus Inhalt und Melodie.

(Infos auch unter www.broombezzums.com und www.uwe-kerkau-promotion.de)

Puppentheaterreihe „Wir warten auf's Christkind“ im Kulturkeller

Wenn Tannen einsam werden...

„Du bist zu klein“, haben sie gesagt. „Du störst nur.“ Und so durfte der kleine Hirte nicht mit, als die großen dem mächtigen Stern am Himmel folgten. Drum sitzt er ganz allein auf dem weiten Feld, ist traurig und enttäuscht – bis plötzlich dieser Miguel auftaucht und ihn mit auf eine große Reise nimmt. So passiert es in der Geschichte „Der

kleine Hirte und die drei weißen Federn“ des Piccolo Puppenspiels im Neusser Kulturkeller. Aber dort dürfen alle Kleinen rein, besonders kurz vor Weihnachten. Wie in den vergangenen Jahren sind sie im Dezember sogar die Ehrengäste, wenn es wieder einmal heißt: Vorhang auf für weihnachtliches Puppenspiel!

Marion Stuckstätte

Die Tage sind kurz. Die Abende lang – und Mama und Papa meist sehr beschäftigt. Es ist Dezember und das Christkind naht. Aber bis dahin ist noch gut Weile, und die kann angenehm überbrückt werden. Denn auch in diesem Jahr steht eine bunte Vielfalt an Puppentheater unter dem Motto „Wir warten auf's Christkind“ im Kulturkeller, Oberstraße 17, auf dem Programm. Alle Kinder ab drei Jahren zusammen mit ihren Eltern oder mit ihren Erzieherinnen und Erziehern sind hier herzlich eingeladen, die Aufführungen um 11 Uhr, 14 Uhr oder gegebenenfalls nachfragebedingt auch um 16 Uhr zu besuchen.

Los geht es am Montag, den 2. Dezember, mit dem Nulli- und Priesemut-Stück „Ein Baum für den Weihnachtsmann“ des Wodo Puppenspiels. Frosch Priesemut möchte den Weihnachtsmann mit einem Weihnachtsbaum anlocken. Doch dafür muss er erst am Oberhorst Horst Knödel vorbei und da gibt es einfachere Dinge.

Am Dienstag, den 3. Dezember, ist das Figurentheater Köln im Neusser Kulturamt mit dem Stück „Schnuffi trifft den Weihnachtsmann“ zu Gast. Kaspers Hund Schnuffi möchte einen Brief im Wald hinter dem Kasperhaus abgeben. Doch wohnt der Weihnachtsmann wirklich im Wald hinter dem Kasperhaus?

...und kleine Hirten Freunde finden

„Oh du fröhlicher!“ heißt es dann am Mittwoch, den 4. Dezember, mit dem Puppentheater Drehwurm, das erstmals im Kulturkeller



gern gesehener Gast ist, wird dieses Jahr, am 11. Dezember, sein neues Stück „Der kleine Hirte und die drei weißen Federn“ aufzuführen. Er erzählt von dem kleinen Hirten, der von den großen gemein behandelt wird. Aber das macht sein Leben nicht auf Dauer traurig, denn mit seinem neuen Weggenossen Miguel macht er sich auf zu einer abenteuerlichen Reise mit vielen spannenden Begegnungen.

Die Stücke dauern zwischen 40 und 50 Minuten. Der Eintritt für alle Veranstaltungen beträgt 4,- Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühren. Einzelkarten sind ab sofort bei den Vorverkaufsstellen erhältlich, u.a. bei Platten Schmidt, Theodor-Heuss-Platz 7, im Rheinischen Landestheater, Oberstraße 95, und in der Tourist Info, Büchel 6. Gruppen ab 15 Personen können dort auch schriftlich unter der Fax-Nr. 02131-4037797 bestellen.

(Nähere Infos zur gesamten Puppenspielreihe unter www.neuss-kultur.de)



Das Neusser Rote Kreuz wünscht eine schöne Adventszeit

Viele starke Leistungen aus einer Hand!
02131 / 745 95 - 0

Kreisverband Neuss e.V.

... Hilfe ganz nah

Winter Michaelstr. 66 | 41460 Neuss
fon 0 21 31 / 314 41 03
Juweliere • An- & Verkauf • Leihhaus www.leihhaus-winter.de

PFANDKREDIT
OHNE SCHUFAUSKUNFT
SOFORT BARGELD! **PFAND KREDIT**

IHR ALTGOLD IST GELD WERT! VERTRAUEN SIE DEM FACHMANN!
GOLDANKAUF
FAIR - SERIÖS - UNKOMPLIZIERT - SCHNELL!
WIR KAUFEN AUCH UHREN & SCHMUCK, ZAHNGOLD, BRUCHGOLD uvm.



Täglich

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Jorinde Voigt. Ludwig van Beethoven Sonate 1-32. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation, Raketenstation

Neupräsentation der Sammlung Viktor und Marianne Langen. Langen Foundation, Raketenstation. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

Von der Skizze zur Spitze - von der Modezeichnung bis zur Inszenierung. Ausstellung mit Leihgaben von Dorothea Conrady. Stadtbibliothek Bis 6.12. Di bis Fr 15:00 bis 18:00, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

66. Jahresausstellung „Kunst aus Neuss“. Gruppenausstellung mit circa 40 Positionen, die die breite Palette der Neusser Kunstszene zeigt. Ab 9.12. Mo bis Fr 15:00 bis 18:00, Sa 12:00 bis 18:00, So 12:00 bis 18:00 Uhr. Kulturforum Alte Post

Vertraute Fremde. Nachbarn in der Geschichte. Ausstellung des Stadtarchiv Neuss mit Beiträgen Neusser Schüler zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2012/2013. Mo bis Fr 09:00 bis 18:00 Uhr. Stadtarchiv

On Tour (Arbeitstitel). Ausstellung mit Werken des Zonser Künstlers Joachim Kühn. Info-Tel. 02133/257-605. Ab 17.1. Mo bis Fr 09:30 bis 21:30 Uhr. Glasgalerie des Kulturhauses Dormagen

Hafenwelten. Ausstellung des Stadtarchiv Neuss mit historischen Aufnahmen sowie aktuellen Bildern des Neusser Fotografen Thomas Mayer. Bis 17.12. Mo bis Do 08:00 bis 16:00, Fr 08:00 bis 12:30 Uhr. Foyer Rathaus

Weihnachtsmarkt auf dem Münsterplatz. Mo bis Do 11:00 bis 20:00, Fr + Sa 11:00 bis 21:00, So 11:00 bis 20:30 Uhr

17:00 Uhr: Adventliches Singen. Adventliche Musik zum Zuhören und Mitsingen. Christuskirche, Breite Straße 121

19:00 Uhr: Acoustic Concerts 2013/2014 - Kapversatz. Konzert mit vier Musikern türkischer und kurdischer Herkunft. Kulturkeller

Gerichte für Eilige. Kochseminar der VHS Neuss mit Funda Yapan. Romaneum

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Parkplatz Metro

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Kirmesplatz Furth

11:00 bis 18:00 Uhr: Weiberkram & Flohmarkt. Trödelmarkt mit Klamotten, Mukke, Kunst und Bier. Gare du Neuss

11:30 Uhr: Bodymerge. Eröffnung einer Ausstellung mit Bildern des Fotografen Jochen Rolles und des Künstlers Jürgen Weber. Foyer Romaneum. Meet-and-greet im Samadhi-Haus um ca. 13:00 Uhr mit den Künstlern

13:00 bis 18:00 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt

15:00 Uhr: Gang durch den Advent. Die Musikschule und ihr Förderverein präsentieren zusammen mit der Stadtbibliothek und ihres Fördervereins eine attraktive Mischung aus Literatur und Musik. Stadtbibliothek

16:00 Uhr: Zimt und Zunder. Launige Lesung zum Advent mit heiteren und besinnlichen Geschichten rund um das Weihnachtsfest. Theater am Schlachthof

Kinder & Jugendliche

11:00 + 15:00 Uhr: Als Frau Holle den Schnee verlor. Eine Weihnachtsgeschichte von Dennis Palmen mit Musik für Zuschauer ab 4 Jahren. Theater am Schlachthof

15:00 Uhr: Ente, Tod und Tulpe. Theaterstück von Nora Dirisamer nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch für Zuschauer ab 4 Jahren. Studio RLT

16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. JEVER FUN Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Nicolas Evertsbusch: Mein Jahrquarium. Ein kabarettistischer Jahresrückblick mit Gesangseinlagen. Theater am Schlachthof

Konzerte

17:00 Uhr: Adventliches Singen. Adventliche Musik zum Zuhören und Mitsingen. Christuskirche, Breite Straße 121

19:00 Uhr: Acoustic Concerts 2013/2014 - Kapversatz. Konzert mit vier Musikern türkischer und kurdischer Herkunft. Kulturkeller

Sport

12:00 Uhr: 2. Hallenhockey-Bundesliga Herren 2013/2014. HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Blau-Weiss Köln. Stadionhalle

13:30 Uhr: Eröffnung der Wintersaison 2013/2014. Galopprennveranstaltung des Neusser Reiter- und Rennvereins. RennbahnPark

14:15 Uhr: Fußball-Oberliga Niederrhein Herren 2013/2014. SV Uedesheim gegen VfL Rhede. Bezirkssportanlage Uedesheim

Montag, 02.12.

Diverse

10:30 bis 15:00 Uhr: Neusser Briefmarkenbörse. Große Tauschbörse der Briefmarkenfreunde Neuss in der Aula des Quirin-Gymnasiums, Sternstraße 49

10:30 bis 13:30 Uhr: Türkische

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten des Rates der Stadt Frau Angelika Quiring-Perl im Rathaus Neuss, Markt 2, Zimmer 2.147

15:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West. Haus Rheinland-Versicherung, Rheinlandplatz

18:45 bis 21:45 Uhr: Nähen - Ändern - Selbermachen. Seminar des Familienforum Edith Stein unter der Leitung von Mechthild Brauer. Willi-Graf-Haus

19:30 bis 21:45 Uhr: Kinder sind wunderbar! - Unterstützen statt erziehen. Vortrag des Familienforum Edith Stein mit Dr. Hubertus von Schönebeck. Willi-Graf-Haus

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Ente, Tod und Tulpe. Theaterstück von Nora Dirisamer nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch für Zuschauer ab 4 Jahren (Schulvorstellung). Studio RLT

11:00 + 14:00 Uhr: Wir warten auf's Christkind 2013 - Nulli und Priesemut, ein Baum für den Weihnachtsmann. Puppentheateraufführung des Wodo Puppenspiel für Kinder ab drei Jahren. (bei Bedarf auch 16:00 Uhr) Kulturkeller

15:00 bis 17:30 Uhr: Lebkuchenwerkstatt. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Dienstag, 03.12.

Diverse

15:00 Uhr: 50 PLUS 2013 - Film am Nachmittag: Winterreise. Stadtbibliothek

19:00 bis 22:00 Uhr: Umgangsrecht, Sorgerecht und Unterhalt. Offener Treff des Familienforum Edith Stein für Trennungseltern und Angehörige. Willi-Graf-Haus

19:30 Uhr: Infoabend für Grundschul-Eltern in der Janusz-Korczak-Gesamtschule. Janusz-Korczak-Gesamtschule

19:30 bis 21:45 Uhr: Gehe nie mit einem Fremden - Was können Eltern tun, damit ihr Kind nicht zum Opfer wird? Elternabend des Familienforum Edith Stein unter der Leitung von Angelika Radtke. Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125

Kinder & Jugendliche

11:00 + 14:00 Uhr: Wir warten auf's Christkind 2013 - Schnuffi trifft den Weihnachtsmann. Puppentheateraufführung des Figurentheater Köln für Kinder ab 3 Jahren (bei Bedarf auch 16:00 Uhr). Kulturkeller

14:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. JEVER FUN Skihalle

Konzerte

20:00 Uhr: Hermann van Veen. Jubiläumskonzert zum zehnjährigen Bestehen der Herman van-Veen-Stiftung Deutschland. RLT, Schauspielhaus

Mittwoch, 04.12.

Diverse

09:30 bis 11:30 Uhr: Nach der Familienzeit zurück in den Beruf? Informationsveranstaltung der Beauftragten für Chancengleichheit der Arbeitsagentur Neuss, Angelika König, Marienstraße 42

10:30 Uhr: Kunstbetrachtungen - Die Indianer-Kulturen Nordamerikas. Rainer Fuchs bespricht und diskutiert mit interessierten Teilnehmern über Werke, Künstler und ihre Ideen. Veranstaltung des Netzwerk Neuss-Mitte. Literaturcafe St. Quirin

14:30 Uhr: WDR 4 Kino Cafe - Quartett. Veranstaltung für Senioren in Kooperation mit der Stadt. UCI Kino

15:00 bis 23:00 Uhr: Kollektionsverkauf. In acht Showrooms bieten zahlreiche Labels ihre Kollektionen an. Gare du Neuss

18:30 bis 20:00 Uhr: Eltern werden und ein Liebespaar bleiben. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus

19:00 Uhr: Singabend und Vereinstreffen des Eifelverein Neuss unter Mitwirkung des Spielkreises des Eifelvereins. Martin-Luther-Haus

19:30 Uhr: Offener Spiritueller Austausch. Über sich reden. Anderen zuhören. Erfahrungen, Erlebnisse und Erkenntnisse austauschen. Sich wertschätzend und achtsam begegnen. Offen, ehrlich, lebhaft, tief- und frohsinnig. Samadhi Yoga und Meditationshaus

19:30 Uhr: 25 Jahre Förderverein am RLT Neuss. Jubiläumsfeier des RLTmit Weggefährtin, ehemaligen Förderpreisträgerin und dem Autoren Lutz Hübner als Gastredner. Foyer RLT

19:30 Uhr: Forum für die Forschung. Nachwuchswissenschaftler/-innen präsentieren ihre Projekte zur Stadt- und Landesgeschichte. Veranstaltung des Forum Archiv und Geschichte Neuss. Stadtarchiv

Kinder & Jugendliche

11:00 + 14:00 Uhr: Wir warten auf's Christkind 2013 - Oh du fröhliche! Puppentheateraufführung des Puppentheater Drehwurm für Kinder ab 3 Jahren (bei Bedarf auch 16:00 Uhr). Kulturkeller

15:00 bis 17:30 Uhr: Lebkuchenwerkstatt. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Donnerstag, 05.12.

Diverse

13:00 bis 17:00 Uhr: Spiele-Nachmittag im Seniorenforum. Cafe Herz-Jesu

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

13:00 bis 21:00 Uhr: 18. Further Nikolausmarkt 2013. Weihnachtsmarkt des Initiativkreis Nordstadt an der Neusser Weyhe

14:30 Uhr: Fundsachenversteigerung der Stadt. Aktion des Fundbüros, bei der Bekleidung und Skituentilien unter den Hammer kommen. Besichtigung ab 14:00 Uhr. Foyer Rathaus Neuss

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

15:00 bis 23:00 Uhr: Kollektionsverkauf. In acht Showrooms bieten zahlreiche Labels ihre Kollektionen an. Gare du Neuss

18:00 bis 21:45 Uhr: Kochen mit Getreide - Körnerküche mal anders. Kochseminar der VHS Neuss mit Sarah Gerstenberg. Romaneum

19:00 bis 21:15 Uhr: Salsa. Tanzworkshop der VHS Neuss mit Ingo Kellner. Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Ente, Tod und Tulpe. Theaterstück von Nora Dirisamer nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch für Zuschauer ab 4 Jahren (Schulvorstellung). Studio RLT

15:00 bis 17:30 Uhr: Weihnachtliche Engelnwerkstatt. Werkaktion für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung und Kinder ab 7 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

19:30 Uhr: Quatsch mit Soße. Comedy-Dinner-Show mit Christopher Köhler und Gästen (Beginn der Show um 20:30 Uhr). Hafeliebe

Konzerte

16:30 Uhr: Sternschnuppen. Lieder, Musik und Texte zum Advent mit dem Kinderchor der Evangelischen Reformationskirchengemeinde. Reformationskirche, Berliner Platz

Freitag, 06.12.

Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstücken mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Egt., Salzstr. Kosten: 2,50 €

13:00 bis 21:00 Uhr: 18. Further Nikolausmarkt 2013. Weihnachtsmarkt des Initiativkreis Nordstadt an der Neusser Weyhe

18:30 bis 21:30 Uhr: Weingenuß mit allen Sinnen. Seminar der VHS Neuss mit Christin Fischer. Romaneum

19:30 Uhr: MitSingAbend mit Danny Donatz. Diesmal gibt es Advents- und Weihnachtslieder zum mitsingen! Der Hut geht rum - empfohlene Spende: 10 €. Samadhi Haus

19:30 Uhr: Der Heilige Quirinus und die symbolische Bedeutung von Edelsteinen. Abendführung des Clemens-Sels-Museums. Obleror

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Winterlicht. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Lichterzauber aus der Tüte und andere erhellende Ideen für die Advents- und Weihnachtszeit. Werkaktion für Kinder von 4 bis 7 Jahren in Begleitung und Kinder ab 8 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

18:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Verbandsliga Gruppe B Herren 2013/2014. HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen Düsseldorf HC III. Stadionhalle

18:30 Uhr: Handball-Landesliga Männer Gruppe 1 2013/2014. Neusser HV II gegen HSV Rheydt. Hammfeldhalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Oberliga West 2 Herren 2013/2014. TG Neuss gegen TTC RG Porz. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

18:30 Uhr: WVV Volleyball-Verbandsliga 2 Herren 2013/2014. DIK Rheinkraft Neuss gegen SG Langenfeld. Sporthalle Gesamtschule an der Erf

19:00 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nord Damen 2013/2014. TG Neuss gegen TuS Lichterfelde. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße



14.12.13 Seidenweberhaus Krefeld Tickets & Infos: 02405 - 40860 oder online www.meyer-konzerte.de

Sonntag, 19.01.

Kinder & Jugendliche

11:00 + 15:30 Uhr: Wundertüte 2014 - Prinz Eselsohr. Theateraufführung des Ambrella Figurentheater für Kinder von 4 bis 8 Jahren und ihren Eltern. Kulturkeller

12:00 bis 15:00 Uhr: Futterstellen für hungrige Vögel im Winter. Wochenend-Werkaktion für Kinder ab fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Eine mutige kleine Hexe. Theaterstück mit Musik für Menschen ab 3 Jahren von Martin Maier-Bode & Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

15:30 bis 18:00 Uhr: Dinosaurier-Expedition. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz
19:00 Uhr: Das Meerschweinchen. Eine abgedreht-komische Farce. Theater am Schlachthof

Sport

12:15 Uhr: Weibliche Basketball-Nachwuchs-Bundesliga 2013/2014. Heimspiel der Rhein Girls Basket gegen das Team Oberfranken (Bamberg). Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

Montag, 20.01.

10:30 bis 12:00 Uhr: Treffen des Gesprächskreises Literatur II des Netzwerkes Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum edith stein. Thema im 1. Halbjahr: „Kaltenburg“ von Marcel Beyer im Literaturcafé St. Quirin. Infos Tel.: 02131/ 27076

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Sockentheater. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung und Kinder ab 7 Jahren ohne Begleitung eines

Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabale und Liebe. Theateraufführung des RLTFür Zuschauer ab 15 Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio RLT

Dienstag, 21.01.

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Gott ist ein DJ. Theateraufführung des RLTFür Zuschauer ab 15 Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio RLT

20:00 Uhr: Kabale und Liebe. Berühmtes Drama von Friedrich Schiller. Rheinisches Landestheater Neuss. Info-Tel. 02133/257-338 Aula im Bettina-von-Arnim-Gymnasium Dormagen

Mittwoch, 22.01.

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Komm mit ins Traumeland. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Donnerstag, 23.01.

Diverse

15:00 bis 19:00 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West. Kindertagesstätte Wurzelzweige, August-Macke-Straße 65
19:00 bis 21:15 Uhr: Disco-Fox Stufe II - Fit für die Sylvester-/Karnevals-Party. Tanzworkshop der VHS Neuss mit Ingo Kellner. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Herzgesunde Ernährung: Cholesterinwerte mit Ernährung in den Griff bekommen. Vortrag der VHS Neuss mit Krisztian Marc Koczor. Romaneum

Konzerte

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte 2013/2014 - Berlin Counterpoint. Das international besetzte Sextett spielt Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, György Sandor Ligeti, Ludwig van Beethoven und Francis Poulanc. Konzerteinführung um 19:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Freitag, 24.01.

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Winter bei den Tieren, wir basteln eine Tigerente. Werkaktion für Kinder von 5 bis 7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Samstag, 25.01.

Diverse

09:00 bis 12:30 Uhr: Tag der offenen Tür im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabarett Wartjen & Stern. „Kommando Bollywood ... oder wie wir doch noch berühmt wurden!“ Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Frei-Spiel - Jeder macht seine! Schauspielern und Schauspielern des RLTPäsentieren solo oder in Gruppen Literarisches, Musikalisches und Kabarettistisches. Studio RLT

Sport

16:00 Uhr: WVV Volleyball-Landesliga 1 Damen 2013/2014. DIK Rheinkraft Neuss gegen Mönchengladbacher TV, anschließend Pulheimer SC gegen TuRa Monschau. Sporthalle Kaufmännische Schule
18:30 Uhr: 3. Handball-Bundesliga West Männer 2013/2014. Neusser HV gegen ART Düsseldorf. Hammfeldhalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga West 10 Herren 2013/2014. TG Neuss II gegen Anrather TK RW II. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Sonntag, 26.01.

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Eine mutige kleine Hexe. Theaterstück mit Musik für Menschen ab 3 Jahren von Martin Maier-Bode & Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Gott ist ein DJ. Theateraufführung des RLTFür Zuschauer ab 15 Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio RLT

19:00 Uhr: Anke Jansen. So oder so ist das Leben - Eine Hildegardum Knief-Hommage. Theater am Schlachthof

Sport

12:00 Uhr: 2. Hallenhockey-Bundesliga Herren 2013/2014. HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Oberhausener THC. Stadionhalle

14:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Verbandsliga Gruppe B Herren 2013/2014. HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen DSD Düsseldorf II. Stadionhalle

14:15 Uhr: Handball-Landesliga Frauen Gruppe 4 2013/2014. Neusser HV II gegen Turnverein Ratingen. Hammfeldhalle

16:15 Uhr: Handball-Oberliga Frauen 2013/2014. Neusser HV. Hammfeldhalle

Montag, 27.01.

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Der dicke, fette Pfannkuchen. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Dienstag, 28.01.

Diverse

19:30 Uhr: Infoabend für Grundschul-Eltern im Gymnasium Norf. Gymnasium Norf

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Soiree zu „Perplex“. Das Rheinische Landestheater Neuss gibt Hintergrundinformationen über Autor, Werk und Regiekonzept. Foyer RLT

Mittwoch, 29.01.

Diverse

15:00 bis 19:00 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West. DRK-Einsatzzentrum Reuschenberg

19:00 Uhr: Infoabend für Grundschul-Eltern im Marie-Curie-Gymnasium. Marie-Curie-Gymnasium

19:30 bis 21:00 Uhr: Philosophie im Literaturcafé. Bei diesem Diskussionsforum gibt es einen ersten Einblick in die Philosophie von Karl Jaspers: „Die Welt ist kein Gegenstand, wir sind immer in der Welt“ und von Markus Gabriel „Warum es die Welt nicht gibt“. Veranstaltung des Netzwerkes Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum edith stein. Literaturcafé St. Quirin, Infos Tel.: 02131/ 27076.

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Gott ist ein DJ. Theateraufführung des RLTFür Zuschauer ab fünfzehn Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio RLT

Donnerstag, 30.01.

Diverse

16:00 bis 20:00 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West. Kardinal-Bea-Haus

18:00 bis 19:30 Uhr: Palliativversorgung - Hospizarbeit - Sterbebegleitung ambulant und stationär. Vortrag der VHS Neuss in Kooperation mit dem Pro Pflege - Selbsthilfenetzwerk. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Stoffdruck. Werkaktion für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 Uhr: Gott ist ein DJ. Theateraufführung des RLTFür Zuschauer ab fünfzehn Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio RLT

20:00 Uhr: Internationale Tanzwochen 2013/2014 - Ailey II, New York. Die US-amerikanische Tanz-Compagnie stellt ihr neues Programm vor. Stadthalle

Freitag, 31.01.

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Filz dir was! Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof



In Neuss zu Hause

Mama sagt, grüner Strom ist gut für die Umwelt.

Papa kann jetzt mit dem Bus zur Arbeit fahren.

Endlich kann ich wieder schwimmen gehen.

Meine kleine Schwester liegt nur noch auf dem warmen Fußboden und spielt.

Mein kleiner Bruder trinkt immer frisches Wasser direkt aus der Leitung.



swn-Kundenzentrum
Moselstraße 25-27
41464 Neuss
www.stadtwerke-neuss.de/meine-energie

rundum einfach
www.stadtwerke-neuss.de

swn meine stadtwerte

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

Neuss-Innenstadt



Einfamilienhaus mit Charme in ruhiger Innenstadtlage

Baujahr: 1993

Grundstück: ca. 590 m²

Wohnfläche: ca. 241 m²

Zimmer: 6

Parken: 2 Garagen

Objekt-Nr.: 8477 **KP: 725.000,- €**

Objekt zzgl. 3,57 % Käufercourtage.



Ihre Ansprechpartner für den Bereich Neuss:



Herr Kronenberg



Herr Feiser

S Immobilien-Center:
Ein starkes Team - wir für Sie!

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1, oder kontaktieren Sie uns per Telefon: 0 21 31 / 97 40 00 oder per E-Mail: info@sparkasse-neuss.de.